



HALLO MÜNSTER

Jeden Sonntag · kostenlos · Sonntag, 10. Juli 2016
Ausgabe 55/2016 · Verteilte Auflage: 119 168
www.ag-muensterland.de



Unbemannter Flug

Verkaufsschlager Hobbydrohne: Multikopter werden immer beliebter – Tendenz weiter steigend. | Seite 7



Hoch über Münster

Der Deutsche Alpenverein, Sektion Münster, will aus dem Gassometer ein Kletter- und Abenteuerparadies machen. | Seite 8



Es wird fleißig gebaut

Richtfest am Bahnhof und diverse Straßenbauprojekte in den Sommerferien. In Münster bewegt sich was. | Seite 9 + 10

Kurznotiert

Beirat spricht Leitung Vertrauen aus

AMELSBÜREN. Weiter im Dialog bleiben und einen neutralen Moderator suchen, das Ganze mit dem vollsten Vertrauen der Mitglieder – das sind die drei Kernergebnisse der jüngsten Sitzung des Klinikbeirates der Christophorus Klinik am vergangenen Donnerstag. Der Dialogprozess mit der Nachbarschaft soll durch einen neutralen Moderator begleitet werden. Erste Vorschläge für Moderatoren aus den Reihen des Beirates hatte die Bürgerinitiative unlängst abgelehnt. Die Klinikleitung versicherte, die Gespräche im Sinne der Anwesenden mitzuführen – „allerdings“, so bemerkte Alexianer-Regionalgeschäftsführer Stephan Dransfeld, „sollen die Gespräche lösungsorientiert und konstruktiv ablaufen. Wir wünschen uns Klarheit für unsere künftige Arbeit“.



Rückbau der alten OFD beginnt

Architektenteams planen in einem Wettbewerbsverfahren die zweite städtische Gesamtschule, die auf dem Gelände der ehemaligen Oberfinanzdirektion (OFD) und in der dann umgebauten Fürstin-von-Gallitzin-Realschule entsteht. Geplant ist ein barrierefreier, sechszügiger Bildungscampus. Der erste Spatenstich ist für Mitte 2018 geplant, die Einweihung zum Schuljahr 2020/21.

Ein Genuss für alle Sinne



Münster mittendrin: Heute ist der letzte Tag des Stadtfestes

MÜNSTER. Bei hervorragendem Wetter locken heute Musik und kulinarische Genüsse die Menschen auf Münsteraner Stadtfest. Die zweite Auflage des Stadtfestes „Münster mittendrin“ bringt noch bis heute Abend einen Hauch von Urlaub in unsere Breitengrade. Auf zwölf Veranstaltungs-

inseln wird generationenübergreifend zum Feiern, Staunen und Genießen eingeladen. Neu ist in diesem Jahr die „Food Truck Mile“. Hier bieten die kreativen Köpfe der Food Truck-Szene moderne Event-Gastronomie und machen Lust auf „handmade Street Food“.

Bevor auf dem Domplatz das EM-Endspiel übertragen wird, soll bereits um 19 Uhr ein neuer Weltrekord beim Rudelsingen aufgestellt werden. Weitere Highlights finden Interessierte auch im Programm von „Münster mittendrin“, das online unter www.mittendrin.ms zu finden ist. Mehr

Spaß bringt es aber, sich direkt ins Getümmel zu stützen und den Anfang der Sommerferien auf einer der zwölf Inseln zu genießen. (sr)

Schub dank Hub

Münster wird Zentrum der Digitalen Wirtschaft

Die Jury hat entschieden: Das Land NRW fördert eine Digitalisierungsoffensive in der münsterländischen Wirtschaft mit zirka einer Million Euro. Das Fördergeld fließt für drei Jahre in die Entwicklung digitaler Geschäftsprozesse und -projekte, an denen kreative Start-ups, Industrie, Mittelstand und Institutionen gemeinsam tüfteln.

MÜNSTER. Gestärkt wird die finanzielle Basis durch eine weitere Million Euro aus

Eigenmitteln. Die Summe dient dem Betrieb eines Digitalisierungszentrums in Münster angesiedelt wird.

Zu den Unterstützern des Hub MSland.digital zählen Partner aus der regionalen Wirtschaft und Wissenschaft. E-Commerce, elektronisch gesteuerte Mechanisierung, 3D-Druck, Social Media – diese und weitere Innovationen stellen angesichts der digitalen Transformation der Wirtschaft eine große Herausforderung dar – auch im Muns-

terland. Dr. Thomas Robbers, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM), ist überzeugt: „Das Wirtschaftsministerium von Garrelt Duin investiert im Zuge seiner Digitalisierungsstrategie sinnvoll und nachhaltig in die Münsterland. Die Region zeichnet sich durch leistungsstarke Betriebe, hohe Innovationskraft und hochqualifizierte Arbeitskräfte aus.“



Die Freude in Münster ist groß: Nach erfolgreicher Bewerbung fördert das NRW-Wirtschaftsministerium die Einrichtung eines Digitalen Hub. Foto: WFM/Martin Rühle

beneFit
Fitness, Wellness & Kurse
Fitness, Wellness & Kurse
Weseler Str. 645 - 649
48163 Münster
Tel. 0251-9730 4380
www.benefit-fitness.de

Fitness, Wellness & Kurse ab
14.99€ monatlich
Warum warten...?
...JETZT STARTEN

SEAT

Wir sind SEAT in Münster

AUTOHAUS
HARTMANN
Autohaus D. Hartmann GmbH

48165 Münster
Zum Kaiserbusch 25
Telefon 0251 / 61 80 70
www.autowelt-hartmann.de

SEAT

SONDERPREIS
+ Premium Service + Lieferung

SCHNELLENBERG
Hammer Straße 27 • 0251 53 95 65 10

Miele
WDA 111
849€ inkl. MwSt.

Großes Trauringstudio

GOLDANKAUF
Zahngold & Altgold (auch mit Zähnen)
Wir zahlen absolut faire Preise! Überzeugen Sie sich selbst!

Bargeld sofort!

JUWELIER JOSEF
Königsstraße 37-38
Münster • Tel. 0251/47433

Batteriewechsel + Goldschmiede- und Uhrmacher-Reparaturen aller Art

Clemenshospital
Eine Einrichtung der Alexianer und der Gemeinschaften

BLUTHOCHDRUCK-THERAPIE – STUDIENTEILNEHMER GESUCHT!

Haben Sie immer noch zu hohen Blutdruck, obwohl Sie bereits mehrere Medikamente dagegen einnehmen?

In dieser **klinischen Studie** wird mit Hilfe eines neuartigen Ultraschallverfahrens versucht, ohne operativen Eingriff die Überaktivität der Nierennerven zu korrigieren, um so den Blutdruck nachhaltig zu senken.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Clemenshospital, Duesbergweg 124, 48153 Münster
Leiter der Studie: Prof. Dr. Peter Baumgart
Ansprechpartner: Marc Höhne
KONA Patienten-Hotline: 0151 - 257 684 53
www.clemenshospital.de

Lesezeichen

Weniger Müll ist das neue Grün

Shia Su hat es getan und ihren Müll reduziert. Konsequenz. Und eine Statistik darüber geführt. Letzten Endes ihren Müll von einem Jahr in einem Einmachglas gesammelt – mehr war es nicht. Wie so etwas Unglaubliches möglich ist, erklärt sie in diesem Buch. Zero Waste: Weniger Müll ist das neue Grün – zur Nachahmung schwers-



Verlag Freya, 160 Seiten
14,90 Euro

Fazit: ★★★★★

Schonungslos authentisch

Kuriose Urlaubsbewertungen auf HolidayCheck

Schonungslos ehrlich bewerten die Nutzer des Reisebewertungsportals HolidayCheck ihre Urlaubshotels. Im Durchschnitt gehen pro Tag über 3500 Bewertungen ein, die vor Veröffentlichung ein mehrstufiges Prüfverfahren durchlaufen. HolidayCheck hat die schrägsten zusammengestellt.

„Dieser Urlaub war unsere 50-jährige Hochzeitsreise. Hätte ich diese Reise vor meiner Hochzeit gemacht, wäre ich heute nicht verheiratet.“ **Karl Heinz**

„Aber so, für Alleinreisende, super. Der Clou an der Kabine war die Beleuchtung. Um den Schrank herum befand sich ein LED-Lichtband, das regelmäßig die Farben gewechselt hat; ich empfand es als sehr beruhigend. Ganz super war aber der kleine Knopf mit dem Herzen am Bedienpanel. Wenn man den gedrückt hat, dimmte das Licht herunter und wechselt auf Rot... Leichte Puff-Atmosphäre, aber ich kann mir vorstellen, dass so eine Beleuchtung in bestimmten Situationen von Vorteil sein kann...“ **Arne**

„Merkwürdigerweise ist die Quote der Oben-Ohne-Frauen hier besonders hoch, ob junge Mädels von 16 Jahren oder alte Frauen von 80 Jahren, ca. 25 Prozent der Mädels/Frauen sind hier oben ohne. Da der Strand voll ist, hat man immer acht bis zehn im Blickfeld, wenn also jemand damit ein Problem hat, dann sollte man hier nicht hin. Ich habe damit kein Problem, aber es gab viele, die das nicht in Ordnung fanden. Meistens Frauen, weil der Freund oder Mann andere Frauen halbnackt gesehen hat. Viele Frauen haben damit ein Problem und als Mann kann man da auch nicht weggucken.“ **Pavel**

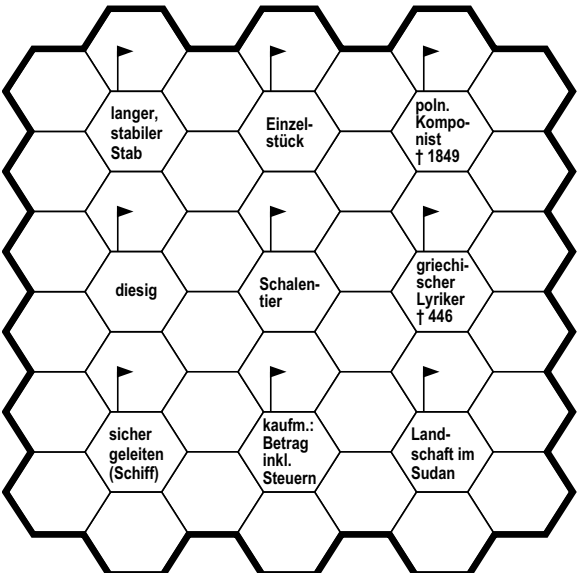
„Daraufhin markierten wir unsere Handtücher mit grüner Zahnpasta, warfen sie abends auf den Boden und fanden sie am nächsten Tag wieder fein säuberlich aufgehängt am Haken vor. Als wir dann der Putzfrau einmal ein solches Handtuch hinhielten, lief sie ‚Allah, Allah‘ rufend davon. Wir hinterher. Daraufhin griff sie in ihren Wäschesack, in dem sich die benutzten Handtücher aus den anderen Zimmern befanden, griff eins heraus und gab es uns. An der Rezeption glaubte uns natürlich kein Mensch. Die Bettwäsche wurde während unseres zweiwöchigen Aufenthalts kein einziges Mal gewechselt. Den Strand hatten wir am Ende unseres Urlaubs auch auf unserem Zimmerboden.“ **Agnes**

„Das Essen ist gut bis sehr gut, aber könnte einer bitte mal dem Hähnchenmann erklären, dass die Haut das Beste ist und nicht weggeschmissen werden sollte?? Wir haben es auf Englisch und Deutsch und mit Zeichensprache probiert. Resultat: Er schmiss das Hähnchen weg und gab uns die Haut...“ **Elmar**

RÄTSEL und DENKSPORT

AEEIN RRST			EKMM NOU	ADE NRS	CEEHI INNRT	AAST	EIL NPS	EINT	EEI NRW	BEEST	EIN
ein Waldstück abholzen					ein-geben, anregen						
				EEH LNU	schriftlich festhalten			6		DEEL	
edles Flor-gewebe			Land-streit-macht			betagt		AASW	Figur der Quadrille		
sehr großer Erfolg (ugs.)	2						ADEKR	Koppel			FIOPR
Schrauben-schlüssel					DENO	altrömische Silbermünze			AFIP		EEPS
	5		ENZ	würdigen, auszeichnen				DES	Adelstitel in England		
Binnen-ge-wässer		ehem. Kirchensteuer				GK	span. surreal. Maler † 1989			auf diese Weise	
biblische Bez. für das Paradies				Jahr-zehnt				ver-dunsten-des Wasser			1 4
Fremd-wortteil: nicht			Konfe-renz, Tagung					unab-hängig	3		

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---



○●○

+

○●○

-

○●○

=

○●○

○●○

+

○●○

-

○●○

=

○●○

○●○

-

○●○

=

○●○

9. DARTFUR
8. BRUTTO
7. LOTSEN
6. PINDAR
5. KABABE
4. KEBLE
3. CHOPIN
2. UNIKAT
1. STANGE

PUFFER

LÖSUNGEN

- BERBER
- BIESE
- ENTREE
- ERDE
- FILZ
- GLATZE
- GRISLI
- GRUPPE
- HERAN
- LINIE
- NEUBAU
- NORMAL
- PRAG
- PROBEN
- REDE
- RIST
- RUEGEN
- RUMOR
- SPOT
- TOPFIT
- UEFA



VIP-Ticker



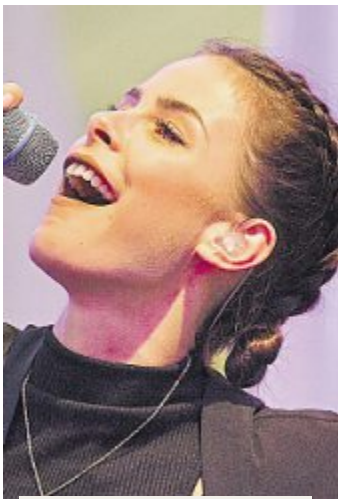
Will „Tatort“-Kneipen meiden

„Tatort“-Schauspieler Felix Klare hat sich einen seiner Filme in einer „Tatort“-Kneipe angeschaut – und seine Wahl direkt bereut. „Das endete schnell in einer Autogrammstunde“, sagte der 37-Jährige der Deutschen Presse-Agentur in Mainz. Er habe zu Hause keinen Fernseher, erzählte Klare, der seit 2008 den Stuttgarter Hauptkommissar Sebastian Bootz spielt. „Einmal bin ich mit Freunden dafür in die Kneipe gegangen. Das brauche ich so bald nicht wieder.“ (dpa)



Wollte selbst Karriere machen

Elisabeth Prinzessin von Thurn und Taxis (34) hat die Arbeit für sich als Schritt in die Anonymität empfunden. „Ich wollte arbeiten, selbst Karriere machen“, sagte sie gestern der „Süddeutschen Zeitung“. Durch die Arbeit – sie schreibt eine Kolumne für die Modezeitschrift „Vogue“ – habe sie sich freier gefühlt. In ihrer Jugend habe sie unter ihrem Adels-Namen sehr gelitten, sagte sie in dem Interview. „Niemand sollte wissen, dass ich eine Prinzessin bin.“ (dpa)



Pop statt Tradition im Schützenfestzelt

Ungewöhnliche Bühne für Lena Meyer-Landrut: Die Gewinnerin des Eurovision Songcontests 2010 hat am Freitag im Festzelt ihrer Heimatstadt Hannover gesungen. Dort, wo beim weltgrößten Schützenfest sonst Schlager vom Band laufen, präsentierte die 25-Jährige unter elegant geschmückter Decke und zwischen weiß gedeckten Bierbänken drei Lieder. Die gebürtige Hannoveranerin wohnt mittlerweile in Berlin. „Es ist immer ein heimeliges Gefühl, Zuhause zu sein.“ (dpa)



Würde ohne sein Motorrad leiden

Schauspieler Jürgen Vogel (48) will in den Sommermonaten nicht auf sein Motorrad verzichten. „Wenn ich mir vorstelle, dass ich jetzt im Sommer keine Maschine hätte, ich würde schon ziemlich leiden“, sagte er der „Thüringer Allgemeinen“ und „Thüringischen Landeszeitung“ (gestern). Auf die Frage, ob er süchtig sei, antwortete er: „Das klingt vielleicht ein bisschen übertrieben. Aber ja, ich fahre sehr, sehr, sehr gerne Motorrad.“ (dpa)

Viel Bonus, wenig Ertrag

Meinung: Offensive ist das Manko

Fußball ist ein Ergebnissport. Und dazu braucht es Tore. Eine Mangelercheinung im Spiel der deutschen Fußball-Nationalmannschaft. Und deshalb sind Jogi Jungs heute im Finale nur noch Zuschauer. Nicht etwa, weil beispielsweise Gastgeber Frankreich das DFB-Team im Semifinale beherrscht oder gar demontiert hat. Weit gefehlt. Doch das Manko, das sich wie ein roter Faden durch das Turnier zog und im Halbfinale ins Auge stach, wurde ignoriert. Beharrlich. Vor Turnierbeginn war die Sorge um die Defensive groß, galt die Abwehr als Achillesferse. Die aber entpuppte sich als verlässliche Basis für einen ordentlichen Verlauf. Und zu dem zählt zweifellos auch das Erreichen des Semifinals. Doch das darf ebenso wenig als Ablenkungsmanöver herhalten, wie das schnell und gerne bemühte fehlende Glück oder das Verletzungspech. Sorgenkind war und blieb die Offensive. Auch weil der Bundestrainer zu viel Bonus verteilte, dafür aber keinen Ertrag erntete. Beispielsweise bei Thomas Müller. Der bemühte sich lobenswert, stand aber neben sich. Löw hätte ihn erlösen, eine Alternative versuchen müssen. – ihn nicht sechs komplette Partien quälen. Schließlich sammelte er in Frankreich 23 und nicht nur elf Spieler. Während sich Müller aber engagierte, ja motiviert zu Werke ging, traf das für zwei hochgelobte Profis nicht zu. Vor allen Dingen nicht, als sie gefordert waren, den Nachweis ihres vermeintlichen Ausnahmekönnens zu erbringen. Die Lobhudelei bleibt ein Rätsel. Allen voran Mesut Özil. Der verschleppte Tempo

und Spiel, war harmlos und wirkte lustlos. Dass Löw mit einer Nibelungentreue an ihm festhielt, kam einer freiwillig gewählten Unterzahl gleich. Was gegen die Ukraine und Nordirland – Gegner der Kategorie C – noch gutging. Auch wenn die Abschlussschwäche schon gegen die Kicker von der Insel gravierend war. Auch der Tauchvorgang von Toni Kroos, wenn es darauf ankam (Halbfinale), war ebenso wenig nachvollziehbar wie das Schattendasein von Mario Götze. Es geht nicht um erbrachte Leistungen, um Vergangenes. Es muss geliefert werden. Da bleiben die Zuverlässigen wie Manuel Neuer, Jerome Boateng, Mats Hummels, Jonas Hector und Benedikt Höwedes sowie die Hoffnungsträger Joshua Kimmich und Emre Can nur ein schwacher Trost. Aber immerhin. Erst als es beim 0:2 gegen Frankreich zu spät war, wagte der Bundestrainer noch einen verzweifelten Versuch. Denn Leroy Sane blieben nur elf Minuten. Dass die DFB-Elf in der Schlussviertelstunde dennoch eine Handvoll Chancen verbuchte, zeigte, dass es geht. Dass sich dafür mit Kimmich und Höwedes Defensivspieler verantwortlich zeichneten, nach dem zuvor schon Mustafi (Ukraine) und Boateng (Slowakei) zwei von gerade sieben Törchen in sechs Spielen markiert hatten, war kein Zufall. Mit Blick auf die WM 2018 ist dringend Korrektur in Spielweise und Einschätzung erforderlich. Denn Fußball bleibt ein Ergebnissport. Und in dem zählen die Tore.

Uwe Niemeyer



Eine schmerzliche Rarität: Manuel Neuer und die DFB-Elf kassieren im Halbfinale eins der wenigen Gegentore bei der EM. Foto: dpa



Fachmann in Sachen Finale: Didier Deschamps ist für die Franzosen ein gutes Omen. Foto: dpa

Der Endspiel-Experte

Didier Deschamps – Frankreichs Hoffnungsträger für den Finalsieg über Portugal

PARIS. Didier Deschamps weiß, wie man EM-Endspiele gewinnt. Er kennt sogar das Gefühl, im Stade de France als Titelträger bejubelt zu werden. Nur spricht er nicht mit seinen Spielern über dieses Finale der Fußball-Weltmeisterschaft 1998 in Saint-Denis. „Was zählt, ist ihre Geschichte“, betont Deschamps immer wieder während der EM, die seine Équipe tricolore an der Stätte des einstigen WM-Triumphes mit dem EM-Gewinn im Finale gegen Portugal krönen will. „Ohne ihn stünden wir jetzt nicht hier und würden uns über das Finale unterhalten.“ Dieser Satz fiel nicht bei der EM. Aimé Jacquet formulierte ihn vor dem Endspiel 1998 über Deschamps. Jacquet war damals das, was Deschamps seit Sommer 2012 ist: Cheftrainer der französischen Fußball-Nationalmannschaft. Deschamps war damals der Aufräumer im Mittelfeld, er war aber auch und vor allem der Kapitän. Dass ein fußballerisch begnadeterer Zinedine Zidane mit seinem Können glänzen konnte, war auch ein

Verdienst des Arbeiters Deschamps. 103 Länderspiele bestritt der ehemalige Rekordkapitän für Frankreich. „Schicksal ist Schicksal. Man kann es beeinflussen, aber jeder hat sein Schicksal“, meint Deschamps. Seines war ihm offensichtlich gewogen: Fünfmal stand Frankreich im Endspiel einer EM oder WM – dreimal zählte Deschamps zu den Protagonisten. „Ich kann mich nicht beklagen“, sagt Deschamps. Als Trainer erfülle ihn nun genauso Stolz wie seine Spieler. „Dieses Trikot, das ist das Schönste, das mir passiert ist und auch für die Spieler gibt es nichts, was darüber steht.“ Deschamps hat das Bewusstsein der Spieler, zu den wenigen Auserwählten zu gehören, die eine ganze Nation vertreten, wieder geschärft. Auch mit seinen Methoden. Deschamps ist konsequent. Disziplin ist eine der Vorgaben. Er konnte den Erpressungsskandal um Karim Benzema und Mathieu Valbuena nicht verhindern, er handelte aber und schloss beide für die EM aus. Sportlich eine gewag-



Als Spieler hat Didier Deschamps kein Finale mit der Équipe tricolore verloren. Als Trainer will er das heute (21 Uhr) im Finale gegen Portugal auch schaffen.

Von Jens Marx

te Entscheidung, weil eigentlich eine Schwächung des Teams. Gleichwohl fragte am Samstag der Sender „Equipe21“ in seinem Programm: „Haben die, die fehlen, die Mannschaft früher stärker gemacht?“ Fragezeichen hinter dem Team, das Deschamps auf den Weg ins Finale schickte, gab es von Anfang an. Kritik am Coach ebenfalls. So richtig (be)greifen kann wohl niemand die Spielweise der Franzosen. Deschamps wechselte die Systeme, Deschamps tauschte in den ersten Spielen jedes Mal die Startelf. Und doch führte er sein Team, aus dem Einzelspieler wie EM-Top-Torjäger Antoine Griezmann herausragen, ins Endspiel. Womöglich war auch die Entscheidung, Griezmann nach einem enttäuschenden Auftakt im zweiten Spiel zunächst auf der Bank zu lassen, genau die richtige: Danach legte der 25-Jährige richtiglos. Es war nicht die einzige mutige Entscheidung. Deschamps setzte im EM-Viertelfinale auf einen Debütanten – und ließ Samuel Umtiti

nach dessen starkem Auftritt gegen Island auch gegen Weltmeister Deutschland ran. Deschamps handelt rein pragmatisch. Die Erfahrungen von der WM 1998 im eigenen Land, als ebenfalls ein riesiger Druck auf der Mannschaft lastete, helfen ihm bei allem, was er tut. „Das nützt mir als Trainer“, sagte er. Bei den Spielern nehme er keinen Bezug darauf. Sie wissen auch so, dass ihr Trainer weiß, wie man Endspiele gewinnt. (dpa)

„Dieses Trikot, das ist das Schönste, das mir passiert ist“

Didier Deschamps

Preußen in Bewegung

Krimphove und Bäumer treten zurück / 1:1 bei RWO

MÜNSTER. Der SC Preußen Münster hat den ersten Härtestest in der Vorbereitung absolviert – und bestanden. Bei RW Oberhausen trennte sich der Drittligist gestern Nachmittag 1:1. Auf Vorarbeit von Jesse Weiffenfels hatte Tobias Rühle die Adlerträger (49.) zunächst in Führung gebracht, ehe Simon Engelmann (53.) per zweifelhaftem Strafstoß für den Regionalligisten ausgleichen konnte. Diskutiert wurde am Spielfeldrand aber nicht nur das sportliche Geschehen, sondern

vielmehr zwei Personalien, die die Adlerträger am Vortag bekanntgegeben hatten. So steht Georg Krimphove nach Ablauf seiner Amtszeit nicht mehr als Präsident zur Verfügung. Außerdem verkündet Thomas Bäumer seinen Rücktritt vom Amt des Aufsichtsratsvorsitzenden zum 31. Dezember 2016. Krimphove, der seit dem 30. April 2015 Präsident des Vereins ist, ist bereits seit den 1990er Jahren für den SC Preußen aktiv. Nach seiner Zeit als Mitglied des Verwaltungsrats

wurde er Ende 2004 Präsidiumsmitglied. Bäumer übernahm 2003 den Vorsitz des Aufsichtsrates des SC Preußen. Als Hauptsponsor unterstützt er den Verein seit nunmehr 13 Jahren mit dem Unternehmen TUJA Zeitarbeit GmbH. Bäumer war auch ein Backup wenn es galt, Nachverpflichtungen zu realisieren. (pm/uni)



Tobias Rühle brachte die Preußen gestern mit 1:0 in Führung.

Muskelbündelriss bei Jérôme Boateng

MÜNCHEN. Jérôme Boateng hat sich beim EM-Aus mit der deutschen Fußball-Nationalmannschaft im Halbfinale gegen Frankreich einen Muskelbündelriss im rechten Oberschenkel zugezogen. Dies teilte der FC Bayern nach einer eingehenden Untersuchung in München mit. Der Saisonstart sei für den 27-Jährigen aber nicht in Gefahr, hieß es weiter. Der deutsche Rekordmeister bestreitet am 26. August daheim gegen Werder Bremen das Auftaktspiel der neuen Bundesliga-Saison. Boateng hatte sich seine Verletzung in Marseille bei der 0:2-Niederlage gegen Frankreich zugezogen. Der Innenverteidiger war in der zweiten Halbzeit nach einem langen Pass humpelnd vom Platz geführt worden. In der Vorrunde hatte er unter Problemen in der Wade gelitten. Derweil testeten zwei Bundesliga-Konkurrenten der Bayern erfolgreich. Borussia Dortmund kam zu einem 2:0 beim Regionalligisten Wuppertaler SV, Borussia Mönchengladbach siegte 3:2 bei Waldhof Mannheim (ebenfalls Regionalligist). (dpa)

Als ihr Kindheitstraum vom Wimbledon-Sieg beendet war, konnte Angelique Kerber auch mit dem kleinen Silber-teller in der Hand wie-der lächeln. Die Pose der Siegerin und die Ju-belbilder auf dem Bal-kon musste Deutsch-lands neuer Tennis-Lieb-ling Serena Williams überlassen. Heute (15 Uhr) folgt das Finale der Herren zwischen Andy Murray und Milios Raonic.

Von Kristina Puck

„Sie ist eine groß-artige Gegnerin. Sie holt immer das beste Tennis aus mir heraus.“

Serena Williams über Angelique Kerber

LONDON. Trotz einer heraus-ra-genden Leistung verpasste Kerber ihren Premieren-Titel beim berühmtesten Turnier der Welt. Nach einem furchtlosen Auftritt blieb eine erneute Über-raschung gegen die Titelvertei-digerin und Weltranglisten-Erste knapp aus. Steffi Graf bleibt vorerst die letzte deutsche Wimbledon-siegerin.

„Es ist ein großartiges Gefühl, hier zu spielen“, sagte Kerber und war zu Tränen gerührt, nachdem sie ihre Rivalin am Netz lange umarmt hatte. „Du hast es dir wirklich verdient. Wir haben ein großartiges Match gespielt.“ Die 28 Jahre alte Kielerin musste sich nach 81 höchst unterhaltsamen und teilweise mitreißenden Minu-ten mit 5:7, 3:6 geschlagen ge-ben und konnte den Coup von ihrem Australian-Open-Sieg vor rund fünf Monaten gegen die 34 Jahre alte Amerikanerin nicht wiederholen.

Serena Williams fügte ihrer imposanten Karriere damit ein weiteres schillerndes Kapitel hinzu. Mit ihrem siebten Wimbledon-Triumph vertei-digte sie nicht nur ihren Erfolg aus dem Vorjahr, sondern holte auch ihren 22. Grand-Slam-Ti-tel. Damit stellte Williams die Bestmarke von Steffi Graf aus der Profizeit ein, der sie schon seit dem vergangenen Jahr hinterhergerannt ist. Rücklings ließ sie sich nach dem Match-ball auf den Rasen fallen. „Nummer 22, das ist fantas-tisch“, sagte Serena Williams und lobte Kerber: „Sie ist eine großartige Gegnerin. Sie holt immer das beste Tennis aus mir heraus.“

In ihrem zweiten Grand-Slam-Finale lieferte Kerber ein starkes Match ab, am Ende war die Präzision und Power von Williams einen Tick zu gut. Die 1,73 Meter große Linkshänderin war die erste Deutsche am Fi-naltag auf dem berühmten Ra-sen seit Sabine Lisicki 2013. Trotz der bitteren Niederlage hat sie bewiesen, dass ihr Mel-bourne-Triumph kein Zufall war. Auch wenn es nicht ge-klappt hat, sich als erste Deut-sche seit Graf 1996 in der Sieger-liste zu verewigen.

Am Ende blieb ein Turnier, in dem sie sich selbstbewusst und



Coup verpasst

Angelique Kerber unterliegt Serena Williams in packendem Finale

Fand ihr Lächeln schnell wieder: Angelique Kerber (l.) gratuliert Serena Williams nach einem packenden Endspiel. Foro:dpa

entschlossen präsentierte, in dem sie beeindruckend spielte, nur die Krönung im finalen Akt blieb versagt. Auf der anderen Seite des Netzes stand aber auch die Spielerin, die das Damen-Tennis seit Jahren dominiert. Mit dem ersten Matchball kürte sich Williams einmal mehr zum Champion.

Vor den Augen von früheren großen Tennis-Damen wie Martina Navratilova, Martina Hingis und Billie Jean King ge-wann Kerber gleich den ersten Punkt, musste dann aber ihrer Rivalin das erste Spiel überlas-sen. Kerber rackerte, ließ das Publikum toben und schaffte es, die jüngere Schwester ihrer

Halbfinalgegnerin Venus Wil-liams nicht gleich davonziehen zu lassen. Im ungünstigsten Moment kassierte sie dann ihren ersten Aufschlagverlust und musste den ersten Satz im Turnier abgeben.

Kerber agierte am wichtigsten Tag ihres Wimbledon-Wegs auch im zweiten Abschnitt fast

fehlerfrei. Beim Stand von 3:3 hatte sie ihre erste Breakchance überhaupt, doch Williams kon-terte mit einem Ass und nutzte ihrerseits die Breakchance zum 5:3 gnadenlos. (dpa)

Vier Mal Medaillen in Sicht

AMSTERDAM. Beide Kugel-stoß-Männer und die deut-schen Staffel-Quartette über 4 x 400 Meter haben sich bei den Leichtathletik-Europameister-schaften in Amsterdam für die heutigen Finals qualifiziert. Gleich mit dem ersten Stoß er-reichten Titelverteidiger David Storl und Tobias Dahm das Fi-nale. Doppel-Weltmeister Storl legte in der Qualifikation 20,84 Meter vor und ist ab 17.30 Uhr bereit für den goldenen EM-Hattrick. Dahm zog mit 20,42 Metern nach. „Nach der holpri-gen Saison war das nicht unbed-ingt zu erwarten, dass es gleich so klappt. Es muss ein-fach wieder Spaß machen“, sagte der 25 Jahre alte Storl.

Das deutsche Frauen-Quar-tett ist locker ins Finale (18.40 Uhr) gesprintet. Laura Müller, Friederike Möhlenkamp, Lara Hoffmann und Ruth Sophia Spelmeyer erreichten in 3:28,03 Minuten die viertbeste Zeit. Am schnellsten war das britische Frauen-Quartett (3:26,42 Minu-ten). Die Männer machten es den Frauen nach: In Saison-bestzeit von 3:03,97 Minuten sprinteten Constantin Schmidt, Patrick Schneider, Kamghe Gaba und Johannes Trefz in den Endlauf (18.50 Uhr). Auch bei den Männern war das britische Quartett am schnellsten (3:01,63). (dpa)

Fromme erobert Gelbes Trikot

Christopher Froome (Foto) hat mit einem Überraschungsan-griff auf der letzten Abfahrt die achte Etappe der 103. Tour de France gewonnen und damit das Gelbe Trikot erobert. Der Ti-telverteidiger setzte sich auf dem zweiten Tagesabschnitt in den Pyrenäen nach 184 Kilome-tern von Pau nach Bagnères-de-Luchon 13 Sekunden vor dem Iren Daniel Martin und Joa-quim Rodriguez aus Spanien durch. Der Sky-Kapitän über-nahm durch seinen Coup das „Maillot Jaune“ von Greg Van Avermaet. Heute bei der ersten Bergankunft sind erneut die Fa-voriten gefordert. Die Königs-etappe in den Pyrenäen geht über 184,5 Kilometer von Vielha Val d'Aran in Spanien nach An-dorra Arcalis. (dpa)



Heimvorteil Hamilton

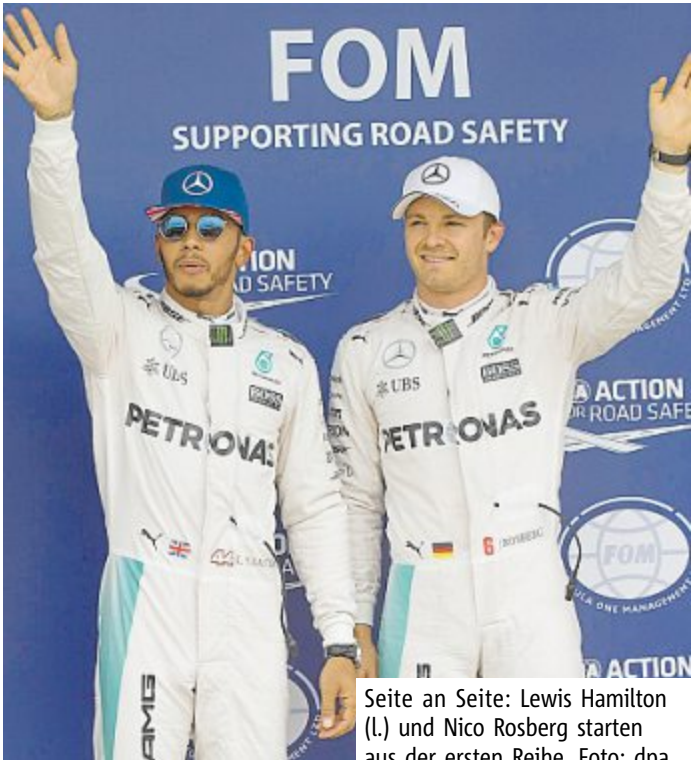
Brite sichert sich Pole auf den letzten Drücker

Auf den letzten Drücker hat Weltmeister Lewis Hamilton seinem Mercedes-Stallriva-len Nico Rosberg noch die Po-le Position für den Grand Prix von Großbritannien wegge-schnappt.

SILVERSTONE. Der Brite si-cherte sich nach Streichung sei-ner ursprünglich schnellsten Zeit doch noch Startplatz eins für sein Formel-1-Heimspiel und verwies den deutschen WM-Spitzenreiter auf Rang zwei. „Ich hatte großen Druck vor meiner letzten Runde. Ich wusste, ich konnte die Jungs nicht hängen lassen“, sagte der Brite nach der 55. Pole seiner Karriere und der sechsten in dieser Saison.

Alles andere als zufrieden war Rosberg nach dem Verpassen der Pole. „Es war nicht mein bester Tag, Lewis war einfach besser“, resümierte er. „In die-ser Saison war es aber ein biss-chen meine Stärke, den Start zu gewinnen“, sagte Rosberg wei-ter, deshalb sei er „voller Zuver-sicht.“ Dritter wurde Red-Bull-Youngster Max Verstappen.

Nach der Qualifikation wurde Rosberg allerdings zu den Renn-kommissaren zitiert. Er habe angeblich gegen Tempovorga-



Seite an Seite: Lewis Hamilton (l.) und Nico Rosberg starten aus der ersten Reihe. Foto: dpa

ben während der Qualifikation verstoßen, so der Anfangsver-dacht. Die Rennkommissare bezogen sich auf Artikel 27.5 der sportlichen Regularien. Sie er-kannten nach einer eingehen-den Untersuchung aber keinen Regelverstoß und Rosberg er-hielt keine Strafe. Sebastian Vettel fuhr nur auf Rang sechs.

Wegen eines unerlaubten Ge-triebewechsels muss der Ferra-ri-Star aber fünf Plätze weiter hinten starten. (dpa)

Hambüchen dabei

FRANKFURT. Fabian Hambüchen hat sich mit einem starken Auftritt bei der Olympia-Qualifikation das Ticket zu seinen vierten Olympischen Spielen gesichert. Der Hesse beeindruck-te in Frankfurt mit seiner spektakulären Reck-Darbietung, die er nahezu perfekt anbot und mit der Tages-Höchstnote von 16,00 Punkten belohnt wurde. Auch am Boden (15,20) stellte er sich nach dreimonatiger Zwangspause absolut fit vor. (dpa)

Becker bangt

BERLIN. Bahnrad-Spezialistin Charlotte Becker muss um ihren Olympia-Start in Rio bangen. Die 33-jährige Berlinerin, die vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) für die Frauen-Mannschaftsverfolgung auf der Bahn nominiert wurde, muss sich einer Schulteroperation unterziehen. Becker war in der vergangenen Woche beim Etappenrennen „Giro Ro-sa“ in Italien schwer gestürzt. (dpa)

HALLO LESERREISE



©MARTIM

pro Person
im DZ
€222,-

BAD WILDUNGEN BLUMENKORSO UND STADTFEST

3 TAGE | FR., 02.09.2016 BIS SO., 04.09.2016

Die nordhessische Kurmetropole, eines der bedeutendsten Heilbäder Deutschlands, genießt einen ausgezeichneten Ruf als führender Gesundheitsstandort und als charmante grüne Wohlfühlstadt. Doch Bad Wildungen bietet weit mehr als Kur, Wellness und Gesundheit: Neben dem eleganten Stadtbild mit malerischem Fachwerk und prachtvollem Jugendstil, heilenden Quellen und gepflegten Parks - darunter Europas größter Kurpark und das reizvolle ehemalige Landesgartenschau Gelände - locken vor allem namhafte Großveranstaltungen und Musikfestivals viele Besucher an. **Alle zwei Jahre am 1. Septemberwochenende zum Stadtfest mit Blumenkors, wird die Promenade der Brunnenallee zur Festivalmeile.** Bummeln über die bunte Marktmeile, genüsslich einen Wein im Weindorf am Brunnenplatz trinken und das abwechslungsreiche Programm auf der gesamten Brunnenallee genießen. Am Sonntag schließt das Stadtfest mit dem blütenreichen und farbenfrohen Umzug ab.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Getränkeservice
- 2x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Maritim Hotel Bad Wildungen****
- Stadtführung in Marburg
- Waldecker Land Rundfahrt
- Schiffahrt auf dem Edersee
- Gästebetreuung
- Rückfahrt am 04.09.16 nach dem Blumenkors um ca. 16.30/17.00 Uhr
- Kurtaxe zahlbar vor Ort**

IHR HOTEL: ****MARITIM HOTEL BAD WILDUNGEN

Mitten in Europas größtem Kurpark gelegen ist das stilvolle Haus idealer Ausgangspunkt für vielfältige Aktivitäten. Die historische Altstadt Bad Wildungens ist nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt. Die Hotelzimmer bestechen mit einem charmanten, eleganten Ambiente und verfügen über Bad/WC, Föhn, Satellitenfernsehen mit Pay TV-Programmen und Sat on demand, Telefon mit AB. Internet via Kabel und WLAN kostenfrei für Übernachtungsgäste (max. 512 Kbit/s) in vielen Bereichen des Hotels. Café-Restaurant mit Sommerterrasse, Cocktailbar mit Terrasse, Hallenbad mit Liegewiese, finnische Sauna, römisches Dampfbad, „maritim spa & beauty care“, Fitnessraum.

EZ Zuschlag €45,00

ABFAHRT: Greven(Rathaus), Münster (Bremer Platz)



TAGESFAHRT AMSTERDAM

TAGESFAHRT | DI., 09.08.2016

Amsterdam gilt als eine der schönsten europäischen Hauptstädte und ist im Vergleich zu anderen Weltstädten recht klein. Die Stadt hat ein internationales, multikulturelles Flair und bietet für jeden Geschmack etwas, wie z.B. Museumsbesuche, Shoppingtrips, verschiedene Formen von Unterhaltung. Das „Venedig des Nordens“, wie Amsterdam auch genannt wird, wird Sie begeistern!

UNSER TIPP: Planen Sie für Ihren Tagesaufenthalt in Amsterdam eine Grachtenfahrt (Dauer: ca. 1 Std.) ein. Dies ist wohl die beste Art und Weise, Amsterdam zu besichtigen. Preis je Person ca. 13,- €

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC
- Individueller Aufenthalt in Amsterdam
- Rückfahrt um ca. 18:00 Uhr

ABFAHRT: 06.00 Uhr Münster (Bremer Platz), 06.30 Uhr Greven(Rathaus)



Informationen und Buchung:
0 28 64/88 00 134

Kardinal-von-Galen-Straße 9
48734 Reken
info@lms-reisen.de

Daumen runter

Damen-Volleyball-Bundesligist USC Münster und Trainer Benedikt Frank (rechts neben Chefcoach Andreas Vollmer) beenden ihre Zusammenarbeit.

Der gebürtige Berliner war zur Saison 2015/16 als Technik-Trainer zu den Unabhängigen gekommen, übernahm aber auch zwischenzeitlich das Athletik-Training der Bundesstützpunktteams sowie das Coaching der Oberliga-Dritten des USC. Zudem gehörte Frank als Co-Trainer zum Stab des Bundesliga-Ensembles.

Mit den U20-Mädchen des Traditionsklubs holte Frank im Mai die Silbermedaille bei den Deutschen Meisterschaften.

Der eigentlich auf vier Jahre ausgelegte Vertrag wurde aufgrund des Sparzwangs beim USC aufgelöst.



Klar Schiff machen

SMCT: Baustelle soll weitgehend verschwinden

Gebaut wird am Hafenbecken und dem Dortmund-Ems-Kanal eigentlich immer. Nicht nur die Organisatoren des Sparda-Münster-City-Triathlons (SMCT) müssen deshalb Jahr für Jahr improvisieren.

MÜNSTER. Wobei Dieter Rosenbaum, Chef des alljährlichen Ausrichters Weicon Tri Finish Münster, ausdrücklich die gute Zusammenarbeit mit dem Hauptanlieger, den Stadtwerken, sowie den Bauarbeitern hervorhebt. Letztere würden am kommenden Sonntag (17. Juli, 10 bis 18 Uhr) – es ist die neunte Auflage – nicht nur ihre Gerätschaften aus dem Weg räumen, so gut es geht. Sie planten auch den Ausstieg der Schwimmer.

Flexibel müssen indes nicht nur die Organisatoren und Sportler sein (deren Streckenführung im Zuge der Arbeiten immer mal wieder modifiziert wird), „eventuell leiten wir diesmal auch die Zuschauer im Bereich Kreativkai in Teilen um“, so Rosenbaum. Keine Abstriche müssen die Zuschauer dagegen machen, wollen sie in sieben Tagen großen Sport sehen. Zwar sind

Henry Beck und Patrick Dirksmeier (der eine vormaliger, der andere aktueller Tri-Finisher), die in den Vorjahren oftmals ihr Privatduell um den Sieg über die Olympische Distanz (1500 Meter Schwimmen/40 Kilometer Radeln/10 Kilometer Laufen; ab 10 Uhr) austrugen, wohl andernorts im Einsatz. Was dem Wettkampf andererseits die nötige Spannung verleihen dürfte. 2015 siegten Lokalmatadorin Linda Schücker (Tri Finish/ fehlt diesmal verletzt) und Dirk Casimir (Union Lüdinghausen).

Die Volksdistanzler (500/20/5) steigen ab 11.20 Uhr (Staffeln ab 11.40 Uhr) ins Hafenbecken, ehe der zumindest aus lokaler Sicht heimliche Höhepunkt ansteht: die Zweitligawettbewerbe (750/25/5). Im Unterhaus sind gleich drei münsterische Mannschaften vertreten: bei den Männern (14.40 Uhr) Weicon Tri Finish II und Gebiomized W+F, bei den Damen (13.30 Uhr) das in diesem Jahr bärenstarke Ausrichter-Team.

Insgesamt treten beim SMCT über die drei Strecken 1150 Sportler und 55 Staffeln gegeneinander an. Mehr las-

sen die Örtlichkeiten nicht zu, alle Wettbewerbe sind längst ausgebucht. Auch das ein Indiz für die große Beliebtheit der Veranstaltung.

Für den reibungslosen Ablauf sorgen wie gehabt um die 300 Helfer von Tri Finish, DLRG und Tauchsportverein. Ob die Sportler Neoprenanzüge tragen dürfen, darüber befindet das Wettkampfgericht am Sonntag vor Ort. Rosenberg hofft auf eine Entscheidung mit Augenmaß: „Vergangene Woche beim Ironman durften die Athleten nicht mit Schutzanzug starten, da die Wassertemperatur über 20 Grad lag. Auf dem Rad und beim Laufen war es aber teils so frisch, dass mehrere Teilnehmer wegen Unterkühlung aufgeben mussten.“ (flo)

www.sparda-muenster-city-triathlon.de

Kurznotiert

Zweite Auflage der TV Warendorf-Open

AHLEN. Die TV Warendorf-Open bitten auf die Plätze. Vom 22. bis 24. Juli auf die der Anlage am Siechenhorst in Warendorf. Es ist ein Tennis-Turnier für die Leistungsklassen 2 bis 23, also ohne LK-1-Spieler. Die sind in der DTB-Rangliste notiert – und somit für ein LK-Turnier nicht startberechtigt. Gespielt wird in den Konkurrenzen Herren A (LK 2 bis 23), Herren B (LK 12 bis 23), Herren 40 sowie Damen (LK 2 bis 23). Und das in einem jeweiligen 16er-Feld im K.o.-Modus – mit Nebenrunde. Meldungen sind ausschließlich über das Online-Portal www.mybigpoint.de möglich. Während der Meldeschluss auf den 17. Juli (22 Uhr) festgelegt ist, erfolgt die Auslosung am 20. Juli um 18 Uhr im Clubhaus. (uni)

RuF Greven: Reit- und Springturnier

GREVEN. Der Reit- und Fahrverein (RuF) Greven richtet von Donnerstag bis Sonntag (14. bis 17. Juli/ Saerbecker Straße 188) sein Sommerturnier aus. Dressur- und Springprüfungen bis Klasse S stehen an den vier Tagen auf dem Zeitplan. Sportlicher Höhepunkt ist der Preis der DHL Bonn am Schlusstag (15 Uhr), ein S*-Springen mit Stechen. Am Abend zuvor (19 Uhr) steht das Showprogramm an.



Kanufahrer haben es auch am kommenden Sonntag leichter im Hafenbecken, paddeln aber außer Konkurrenz.

Die Leichtigkeit des Fliegens

Der Drohnenverkauf boomt



Verkaufsschlager Hobbydrohne: Der Luftraum wird durch die beliebten Mini-Flieger immer voller. Fotos (3): MeinKopter

Moderne Drohnen sind kinderleicht zu fliegen und mittlerweile für jedermann erschwinglich. Deshalb werden die kleinen, unbemannten Flugkörper immer beliebter.

Von Anke Beimdiek

MÜNSTER. Es ist einer der häufigsten Kindheitsträume, einmal selbst fliegen zu können. Gregor Engberding hatte es geschafft, im Cockpit Platz zu nehmen. Nach einer Fliegerausbildung steuerte er als Pilot eine Cessna – bis ihm die Gesundheit einen Strich durch die Rechnung machte. Wegen einer Sehschwäche musste der Münsteraner den Traum vom Fliegen zunächst begraben. „Das war niederschmetternd“, sagt er. Bitter klingt es aber nicht mehr. Aus seiner Not machte er nicht nur ein Hobby, sondern gleich einen Job. Gregor Engberding sitzt in einem Büro in einem Klinkerbau mit Blick auf die Bahnschienen an der Hafenstraße. Auf einem Regal neben ihm lagern Kartons mit Drohnen und Multikoptern – komplette Fluggeräte oder einzelne Bauteile, kleine Modelle für Kinder oder anspruchsvolle für ambitionierte Flieger. Vor allem passionierte Tüftler und Kunden, die Drohnen für professionelle Zwecke nutzen wie

Fotografen, beliefert der Unternehmer mit den nötigen Utensilien. Den Begriff „Drohne“ benutzt Gregor Engberding, der sein Geschäft „Mein Kopter“ genannt hat, nur ungerne. „Drohne ist bei den meisten Leuten negativ besetzt“, sagt er. Ursprünglich kommt der Begriff vom Militär. Schlagzeilen machte der Einsatz von Kampfdrohnen in den aktuellen Krisenregionen oder als Instrument zur Luftaufklärung. Zivile Mini-Drohnen kann jeder ohne Starterlaubnis nutzen, wenn sie weniger als 30 Meter hoch fliegen und weniger als fünf Kilogramm wiegen. Wer privat eine Drohne steigen lässt, steht schnell im Verdacht, mit dem Luftspion den Nachbarn ausspähen zu wollen. Über solche Vorurteile kann Gregor Engberding nur schmunzeln. „Erst einmal ist das verboten“, sagt er. „Und wer seinen Nachbarn ausspionieren möchte, der braucht dafür keine Drohne.“ Der überwiegende Teil der privaten Droh-

nenpiloten sind Hobby-Fotografen, sagt Gregor Engberding. Diese schätzen die kleinen Fluggeräte, die durch ihre Propeller relativ stabil in der Luft liegen, um Fotos und Filme aus der Vogelperspektive zu machen. Bei Tüftlern sind sie zudem beliebt, weil sie sich zu futuristischen Flugobjekten umrüsten lassen. Und seit kurzem hat auch die Racing-Szene Gefallen an den kleinen Fliegern gefunden: Beim Drohnen-Rennen steuern Piloten ihre schnellen Mini-Flieger durch einen Parcours. Durch eine Videobrille, die Aufnahmen von einer Kamera in der Drohne überträgt, sind sie quasi selbst an Bord. Seit er vom bemannten auf den unbemannten Flug umgestiegen ist, geht Gregor Engberding als Hobbypilot selbst wieder regelmäßig „in die Luft“. Seine Kunden informiert er, wenn diese es hören wollen, auch über die rechtlichen Aspekte der Fliegerei. Ganz besonders legt er ihnen eines ans Herz: eine spezielle Haftpflichtversicherung.

„Kein Handlungsbedarf“ Modellflieger wehren sich gegen schärfere Gesetze

Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) will durch eine Änderung der Luftverkehrsordnung die Kontrolle von Drohnen am Himmel verstärken – unter anderem soll die Flughöhe auf 100 Meter begrenzt werden. Viele Modellflieger fürchten dadurch das Aus für ihr Hobby. HALLO-Redakteurin Anke Beimdiek sprach darüber mit Julian Holtz vom Modellflugklub Münster e.V..

Was unterscheidet den Modellflug vom Drohnenfliegen?

Holtz: Der Modellflugsport ist ein komplexes Hobby. Technisches Verständnis und eine längere Lernphase sind Grundvoraussetzungen dafür, ein Flugmodell sicher betreiben zu können. Diese Kenntnisse werden vorrangig in Modellflugvereinen vermittelt, ebenso wie die luftrechtlichen Bewandnisse. Automatische Steuerungsfunktionen von Multikopter-Drohnen dagegen verleiten dazu, den Betrieb sofort aufzunehmen, ohne sich vorher mit rechtlichen und technischen Details zu befassen.

Wie stehen Sie zu Drohnen?

Holtz: Drohnen und Multikopter sind ein wichtiger Bestandteil des Modellflugsports und nicht pauschal ins Abseits zu drängen. Einige Drohnenpiloten aber – oft Einsteiger – haben wichtige Kenntnisse nie vermittelt bekommen und laufen Gefahr, sich außerhalb des rechtlich zulässigen und technisch sicheren Bereichs zu bewegen.

Was halten Sie von der geplanten Einführung einer maximalen Flughöhe von 100 Metern für zivile Drohnen?

Holtz: Die Problematik ist, dass in einem Rundumschlag alle Modellflugaktivitäten den neuen Richtlinien unterworfen werden sollen. Tatsache ist aber, dass die bestehenden Regelungen weitgehend ausreichend sind, leider aber von einigen wenigen Leuten nicht berücksichtigt werden. Es muss an der Durchsetzung bestehender Regeln gearbeitet werden anstatt neue zu erlassen.

Sind der zivile und der gewerbliche Einsatz von Drohnen aus Ihrer Sicht schon ausreichend geregelt?

Holtz: Die geringen Unfall-

zahlen belegen, dass kein akuter Handlungsbedarf besteht. Die allermeisten Probleme, von denen man liest, sind Verstöße gegen jetzt schon gültige Regelungen oder würden durch die neuen Regelungen nicht tangiert.

Was halten Sie von einer Registrierungspflicht für Fluggeräte?

Holtz: Den Ansatz zur Kennzeichnung von Flugmodellen ab 0,5 Kilogramm zur Identifikation des Halters begrüßen wir. Vor allem, da sich die bestehende Kennzeichnungspflicht für Modelle mit einem Abfluggewicht von mehr als fünf Kilogramm bewährt hat. Wir sehen darin ein wichtiges Element zur Stärkung der Sicherheit.



Modellflieger in Münster. Foto: Modellflugklub Münster



Ein kleiner Computer im Inneren steuert das Fluggerät.



Gregor Engberding: Hobbypilot und Multikopter-Händler.

Kontakt

Verteilung, Kleinanzeigen
0251/6 90 46 52

Anzeigen
0251/6 90 96-21 bis -27
anzeigen.muenster@
ag-muensterland.de

Redaktion
0251/6 90 96-12 bis -19
redaktion.muenster@
ag-muensterland.de

AGM | Anzeigenblattgruppe
Münsterland

www.ag-muensterland.de



Geranien stehend, in GÄRTNER-QUALITÄT, viele verschiedene Sorten und Farben, im 12-cm-Topf	1.00 €
Zauber-Glöckchen im 12-cm-Topf „Carneval“	Stück 2.50 €
Gazanien Gartengerbera im 12-cm-Topf	Stück 1.50 €
Beetbegonien im 9-cm-Topf	12 Stück 5.00 €

Große Auswahl an Kräutern und Gemüsepflanzen.



GÄRTNEREI KEMKER
www.gaertnerei-kemker.de

Hauptstraße 20
48351 Everswinkel-Alverskirchen
Fon: 0 25 82 - 13 90

Öffnungszeiten
Mo. – Fr.: 9.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 – 16.00 Uhr
So.: 10.00 – 12.00 Uhr



RENAULT
Passion for life

Der neue Renault MÉGANE

Jetzt mit 4.000,- Euro Inzahlungnahme-Prämie*.



Z.B. Renault Mégane Life ENERGY TCe 100 5-Türer EZ: 5/2016, KM: 50

Fahrzeugpreis*** 16.990,- € | Monatliche Rate 119,- €

5 Jahre Garantie**

Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 4000,- € durch Verrechnung mit Inzahlungnahme-Prämie Nettodarlehensbetrag 12.990,- € 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 119,- € und eine Schlussrate: 6.956,58 €), Gesamtleistung 50.000 km, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,92 %, Gesamtbetrag der Raten 13.977,58 €. Gesamtbetrag inkl. Inzahlungnahme 13.977,58 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden für den Vorführwagen Renault Mégane Life der Renault Bank, Geschäftsbereich RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.07.2016.

• Bordcomputer • Mobilitäts-Set: MP3 Radio und Bluetooth® • Reifendruckkontrolle • Schaltpunktanzeige • LED-Tagfahrlicht • Klimaanlage

Renault Mégane: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,0 – 3,3; CO₂-Emissionen kombiniert: 134 – 86 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).

Autohaus Twent GmbH

AUTOFORUM Münster

48163 Münster · Kölner Straße 1
Tel. 0 25 01 / 97 38 - 300
www.autoforum-muenster.de

AUTOHAUS TWENT GMBH IM AUTOFORUM MÜNSTER

*Bis zu 4.000,- € über Händlererkaufpreis nach DAT/Schwacke-Schätzwert für Ihren Gebrauchtwagen (ausgeschlossen Fahrzeuge der Marke Renault und Dacia) beim Kauf eines Renault Mégane Life ENERGY TCe 100 mit Erstzulassung bis 31.07.2016. Angebot gültig für Privatkunden, für alle neuen sofort verfügbaren Renault Mégane mit Erstzulassung bis 31.07.2016. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb. zeigt Renault Mégane GT mit Sonderausstattung. ***Ein Privatkundenangebot für den Vorführwagen Renault Mégane Life ENERGY TCe 100. Gültig bis 31.07.2016.

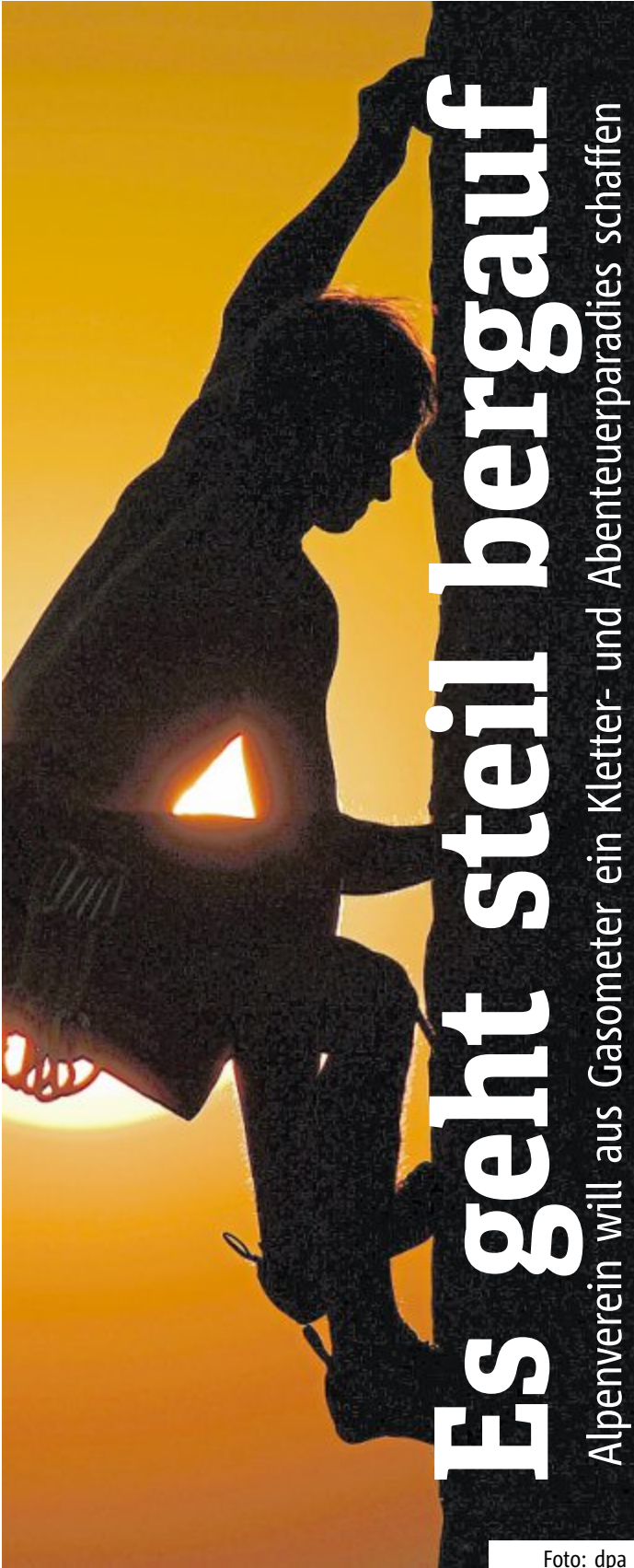
Kurznotiert

Neue Antennen für Digitalradio

MÜNSTER. Die digitale Zukunft hält auch im Münsterland Einzug. Der Sendemast in Münster/Baumberg wird in der kommenden Woche mit Antennen zur Verbreitung des neuen Digitalradios ausgerüstet. Durch die Arbeiten kann es vom 11. bis 15. Juli zu kurzfristigen Beeinträchtigungen beim Empfang des digitalen Antennenfernsehens DVB-T sowie von UKW kommen.

Schwerhörigkeit und Burn-out

MÜNSTER. „Von der Schwerhörigkeit zum Burn-out“ lautet der Vortrag von Dr. Volker Kratzsch, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Abteilung Hörbehinderung und Tinnitus der Helios Klinik Bad Grönenbach /Allgäu. Er kennt viele Wege des Krankheitsbildes und wird Wege aufzeigen, wie sich Menschen davor schützen können. Der Vortrag ist am Mittwoch (13. Juli) im 18.30 Uhr im Hörbehindertenzentrum Münster, Westfalenstraße 197. Der Eintritt ist frei.



Alpenverein will aus Gasometer ein Kletter- und Abenteuerparadies schaffen

Foto: dpa

Von Sebastian Rohling

Seit der Stilllegung vor über zehn Jahren gab es viele Vorschläge für eine Neunutzung und Umfunktionierung des Gasometers der Stadtwerke. Doch das Suchen könnte ein Ende haben. Die Sektion Münster des Deutschen Alpenvereins (DAV) hat das Areal gepachtet und hohe Ziele.

MÜNSTER. Der Verein war schon länger auf der Suche nach einer Heimat für ein Vereinsheim in Münster. „Mit unserer DAV-Hütte in Tirol, dem Westfalenhaus, haben wir ein echtes Schmückstück in den Alpen. Aber hier vor Ort fehlte uns sowas bislang“, erklärt Christoph Jöst. Er ist der 2. Vorsitzende der Sektion Münster. Er erinnert sich: „Als wir mit unserer Idee an die Stadt herangetreten waren, haben wir viel positives Feedback und Unterstützung bekommen.“ Am 15. April bekam das Projekt dann auch das eindeutige Votum der Mitgliederversammlung und bis Ende April hatten sich über 40 ehrenamtliche Helfer aus der Sektion für Organisation, und Arbeitseinsätze gemeldet. Mittlerweile sind die ersten Arbeiten schon vollbracht und aus Ideen werden konkrete Pläne.

Der Verein will sich langsam an das Projekt heranwagen. Wie bei einer Erstbegehung müssen Risiken erkannt werden und es sollte immer einen Plan B geben. So möchte der DAV nichts überstutzen. „Wir wollen uns weder finanziell übernehmen, noch unsere Mitglieder überfordern“, so Jöst. Denn alle bereits erledigten

Auch weiterhin ein Ort für Kunst und Kultur

ten Aufgaben sind ehrenamtlich von Vereinsmitgliedern gemacht worden. Ein Plakat im zukünftigen Vereins- und ehemaligen Funktionshaus des Gasometers lässt erahnen, was auf den Verein noch zukommt. „Das ist noch ein steiler Weg, bis wir hier unsere Geschäftsstelle aufmachen können“, sagt Maren Arndt. Sie ist die Pressereferentin des Vereins und an diesem Tag zum ersten Mal ganz oben auf

dem Gasometer. „Ist ja schon was anderes als auf einem Berg“, so die gebürtige Schleswig-Holsteinerin in 52 Metern Höhe. Im Gasometer selbst sollen über die kommenden Monate und Jahre mehrere Kletter- und Bouldermöglichkeiten installiert werden. Auf dem Gasometergelände wird es zudem einen Slackline-Bereich geben. „Wir mussten mit den Arbeiten warten, bis uns jemand sagen konnte, wo hier alle Gasleitungen verlaufen. Aber jetzt geht es los“, freut sich Jöst.

Der Gasometer

Der Gasometer in Münster ist ein stillgelegter Erdgasspeicher der Stadtwerke Münster, der seit 1954 die Silhouette des Stadtbildes Münsters mitprägt. Im Jahr 2005 wurde der am Albersloher Weg in unmittelbarer Nähe der Loddenheide gelegene Gasometer durch ein neues unterirdisches Erdgas-Röhrenlager abgelöst und befindet sich mittlerweile unter Denkmalschutz. Der Turm hat einen Durchmesser von 56 Metern und ist insgesamt 52 Meter hoch. Alle 13 Meter gibt es die Möglichkeit, auf einem Steg den Turm zu umrunden. (sr)



Stellvertretend für rund 4800 Mitglieder: Maren Arndt und Christoph Jöst vom DAV, Sektion Münster. Fotos(2): Sebastian Rohling

Der Verein plant weiter eine Chill Area, einen Grillplatz und vieles mehr. Das alles will der DAV am Ende aber nicht für sich behalten, sondern mit Stadt und Bürgern teilen. „Das Industriedenkmal soll auch weiterhin ein Ort für Kunst und Kultur sein“, ergänzt Arndt. Im Fokus soll aber das Klettern und der Spaß am Abenteuer stehen. Für den können sich Laien auch schulen lassen. „Zum Beispiel für die nächste Wanderung, dann mal mit Klettersteig“, schlägt Christoph Jöst vor, der selbst Ausbilder beim DAV ist.

1. SOMMERFEST IM GASOMETER
3. September (Samstag)
Klettern und viele weitere Mitmach-Aktionen, Grillen sowie Live Acts/Musik und Überraschungen
www.dav-muenster.de

Gäste sehen schwarz

Stadtfest: Wirtestreit beigelegt, Grundmurren bleibt



Freie Sicht auf den „Prinzi“? Nicht für die Gäste der Gaststätte „Pfefferkorn“ (im Hintergrund) während des Stadtfestes.Foto: flo

Der Wirtzoff war, so las es sich in den Tageszeitungen, fast so schnell verbracht, wie ein gutes Pils braucht. Ein leises Grundmurren bleibt.

MÜNSTER. Thomas Kampa traute seinen Augen nicht, als er am Freitag das „Pfefferkorn“ aufsperrte. Seine Gäste, so sie unterm Sentenzbogen Platz nahmen, hatten nicht – wie üblich – freie Sicht auf den Prinzipalmarkt. Die versperrte ein nicht ganz so schmucker Bierwagen. Für den Betriebsleiter ein Ärgernis: „Dass wir den Platz an die Stadtfestbetreiber abtreten sollen, dafür habe ich halbwegs Verständnis. Aber wieso stellt man einen Wagen vor unserer Nase ab, der das Geschäft zusätzlich beeinträchtigt?“

Das geschehe natürlich nicht mit Absicht, beteuert Fritz Schmücker, als Münster-Marketing-Vize für die Durchführung der Drei-Tage-Sause mitverantwortlich. Vielmehr müssten bestimmte Fluchtwege frei bleiben. Dass es

beim Aufbau – dem Friedensgipfel am Wochenbeginn zum Trotz – „hier und da knirscht“, hält Schmücker für „normal“. Im Idealfall sollten die Betroffenen „miteinander im Gespräch“ bleiben, so habe man schließlich auch den Wirtstreit beigelegt. Die Betreiber-GmbH des Stadtfestes pocht darauf, dass die Gastronomen, die ihre Gäste wie gehabt in der Fußgängerzone bewirten, dafür

einen Beitrag entrichten (die Rede ist von 30 Euro je Tisch). Sie würden schließlich von dem zusätzlichen Besucheraufkommen an diesem Wochenende profitieren. Schmücker hat dafür Verständnis: „Die GmbH trägt das gesamte wirtschaftliche Risiko. Eine goldene Nase lässt sich mit dem Fest nicht verdienen.“ Auch rechtlich sind die Veranstalter auf der sicheren Seite, die Sondernut-

zungsbestimmungen der Stadt erlauben ein solches Vorgehen zu bestimmten Anlässen. Daher haben die Gegner um Rachid Abeltah eingelenkt. Der Lavazza-Betreiber will mit Blick auf 2017 durchrechnen, „was unterm Strich bleibt, wenn wir uns der GmbH anschließen und weiter die eigenen Tische draußen aufstellen können“. Ganz glücklich wirkt auch er nicht. (flo)

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

HALLO BLICK PUNKT

LENGERICHER WOCHENBLATT Dreingau Zeitung

StadtAnzeiger Emskurier

Wochenblatt WOCHENPOST

WIRTSCHAFTSZEITUNG

UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

Hallo, da bin ich!

Vom Kinderwunsch über Schwangerschaft bis zur Geburt und den ersten Wochen als Familie – eine Hilfe bei Fragen rund um diese spannende Phase mit Tipps und Ratschlägen.

Diese Sonderbeilage erscheint am Sonntag, 28. August und Mittwoch, 31. August 2016.

AUFLAGE ca. 294.000 Exemplare

Hallo, da bin ich! Wissenswertes für junge Familien

Spezialthema Unerfüllter Kinderwunsch

ANZEIGENSCHLUSS MI. 17. AUGUST 2016

Ihr Ansprechpartner: Jens Schneevogt Tel. 0251 690-9623 | Fax 0251 690-9620

„Schnieker“ Bau

Richtfest: Viel Lob für das Empfangsgebäude des Hauptbahnhofs



Lichtdurchflutet: Das neue Empfangsgebäude des Hauptbahnhofs soll im April 2017 eröffnet werden. Foto: dw

Münsters Oberbürgermeister Markus Lewe ist sicher, dass das Empfangsgebäude des Bahnhofs „eines der schönsten in Deutschland“ wird. Auch der leitende Bahn­hofsmanager Michael Jansen findet es „schnieke“.

MÜNSTER. Beim Richtfest für das neue Empfangsgebäude des Hauptbahnhofs waren die Vertreter von Münsters Verwaltung und der Deutschen Bahn voll des Lobes für den Bau, auf den man in der Stadt lange gewartet hatte. So hatte der damalige Vorstandsvorsitzende der Deutschen Bahn AG, Hartmut Mehdorn, bereits vor fast zehn Jahre beim Kramermahl im Rathaus eine baldige Sanierung des Bahnhofes angekündigt. Ob die auch einen Neubau einschloss, war lange ungewiss.

Erst 2011 fiel die endgültige Entscheidung, den 50er-Jahre-Bau abzureißen und durch einen neuen zu ersetzen. Vor rund einem Jahr dann der Beginn der Bauarbeiten. Die Stadt, so formulierte es Lewe, „hat lange Zeit nach dem Gebäude gelehzt.“ Voraussichtlich im April kommenden Jahres soll es nun eröffnet werden. „Es begeistert mich von Tag zu Tag mitzuerleben, wie der Bau voran schreitet. Jeder­mann kann sich immer mehr vorstellen, wie das moderne

einladende Empfangsgebäude mit seiner großen lichtdurchfluteten Glasfassade im nächsten Jahr aussehen wird“, sagte Jansen. „Ich freue mich, dass wir mit dem Richtfest für das neue Empfangsgebäude einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zu einer neuen Visitenkarte für unsere Stadt erreicht haben“, erklärte Lewe. Ebenso froh sei er, dass die Baumaßnahme, „die einer Operation am offenen Herzen unserer Stadt gleichkommt“, bislang reibungslos verlaufen sei. Das

sei das Ergebnis einer intensiven und konstruktiven Zusammenarbeit von Bahn und Stadt. Der Rohbau ist bereits weitgehend fertig gestellt. Seit April laufen die Dachdecker- und Fassadenarbeiten, um die Gebäudehülle zu schließen. Zudem haben inzwischen die meisten haustechnischen Gewerke und die Gewerke für den Innenausbau die Arbeit aufgenommen. Die Gesamtkosten des Projekts betragen 37 Millionen Euro, fünf Millionen trägt die

Stadt Münster bei. Der Bahnhof ist mit rund 60 000 Reisenden einer der großen Bahnhöfe in Nordrhein-Westfalen. Bauherr ist die DB AG. Für das Umfeld des Bahnhofes, insbesondere die Vorplätze, ist die Stadt Münster verantwortlich. Auch für die Gestaltung der Ostseite hat der Investor zwischenzeitlich das Konzept für das neue Gesicht vorgestellt, wie die Stadt mitteilt. (kn)

Freundlich und entspannt

Bauleiterin Sonja Hempel führt durch die Baustelle

Neben dem offiziellen Teil in Form des Richtfests, gab es auch einen Einblick, inwiefern die Bauarbeiten vorangeschritten sind. Bei einem Rundgang durch die Baustelle zeigte Bauleiterin Sonja Hempel, was wo zu finden ist, wenn der Bahnhof im Frühling 2017 eröffnet wird.

MÜNSTER. „Hier befindet sich später die zweite Bahnhofshalle mit Cafés, Geschäften und anderem“, erzählt Hempel. Die Bauleiterin steht inmitten eines großen Saals aus nacktem Beton, flankiert von Mauern aus Metallstreben. Noch lässt sich schwer

vorstellen, dass hier einmal, wie Oberbürgermeister Markus Lewe findet, einer der schönsten Bahnhöfe entstehen soll. Doch trotz Verzögerungen, wie zum Beispiel der Bombe, die gar keine war, sind die Verantwortlichen weiterhin zuversichtlich, am Ende genau dieses Ergebnis präsentieren zu dürfen. „Natürlich mussten wir nach neunmonatigem Verzug den Plan neu stricken“, berichtete Hempel, „aber insgesamt befinden wir uns immer noch im Kostenrahmen.“ Das liege auch daran, dass die anfallenden Zusatzkosten von der Deutschen Bahn übernommen würden.

Angaben darüber, in welchem Stellenbereich sich diese befinden, möchte die Bauleiterin nicht machen. „Wir sind heute hier, um zu feiern, nicht um uns den Kopf über irgendwelche Kosten zu zerbrechen“, stellte Hempel klar. Während des Rundgangs erklärte sie auch, wie die, bis jetzt noch Beton-lastige Außenfassade später aussehen soll. In Glas gekleidet soll sie demnach einen neuen modernen „Look“ bekommen. Abgesehen davon stehen nun auch viele Arbeiten im Sanitär- und Heizbereich des Bahnhofs an. „Das ist jetzt der nächste Schritt“, berichtete

Hempel. Abschließend meinte sie, dass das Gesamtkonzept durchaus aufgegangen sei. Es soll ein auf allen Ebenen angenehmer Bahnhof mit entspanntem und personenfreundlichem Verkehr entstehen. Welche Formen dieser genau annehmen wird, davon können sich die Münsteraner schon bald selbst ein Bild machen. (dw)



Hoch hinaus: Vertreter von Stadt und Deutscher Bahn verfolgen, wie der Richtkranz nach oben steigt. Foto: dw

Kurznotiert

Hofstraße gesperrt für Leitungsarbeiten

WOLBECK. Ab Montag (11. Juli) erneuert münsterNETZ Strom- und Wasserleitungen auf der Hofstraße in Wolbeck, die dafür zwischen Münster- und Neustraße gesperrt wird. Eine Umleitung über Herren- sowie Drostenhofstraße wird ausgeschildert. Auch die Busse der Linie 22 werden umgeleitet. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende der Sommerferien am 23. August.

Rundgang im Flüchtlingsheim

MÜNSTER. Eine Flüchtlingsunterkunft wird in Holzrahmenbauweise auf der Mauritzheide 1 entstehen. Am Mittwoch, 13. Juli, laden die stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Marita Otte und das Sozialamt interessierte Bürgerinnen und Bürger ein, sich über das Bauvorhaben zu informieren. Beginn ist um 17 Uhr im Gemeindehaus an der Epiphaniaskirche, Körntner Straße 23-25. Im November soll die Flüchtlingseinrichtung, die 100 Personen Unterkunft bieten kann, bezugsfertig sein.

Neue Asphaltdecke für die L 529

NIENBERGE/ROXEL. Mit den Arbeiten am zweiten Bauabschnitt für den Fahrbahnausbau an der Hohenholter Straße zwischen Roxel und Nienberge beginnt Straßen.NRW am Dienstag (12. Juli). Die Ausbaustrecke beginnt etwa 250 Meter nördlich der Einmündung der Havixbecker Straße und endet nach rund 1300 Metern südlich der Kreuzung mit den Straßen Schönebeck und Hülshoffstraße. Eine großräumige Umleitungsstrecke wird über Münster-Gievenbeck und die B54, Richtung Nienberge eingerichtet. Der Anliegerverkehr wird, soweit möglich, aufrechterhalten.

Klartext: So isses ...

Die kleine Presse

Diese Woche war ich bei einer Pressekonferenz. Es waren vier Medienvertreter da – ein Mädchen vom Radio, ich und eine andere Frau von den zwei lokalen Anzeigenblättern und ein Herr von der Tageszeitung. Zum Ende der Konferenz sagte die Veranstalterin: „Wir freuen uns immer, wenn die Tageszeitung über uns berichtet“, und guckte den Herren von der Zeitung neben mir strahlend an. Peinliches Schweigen. Schnell warf ihre Kollegin ein: „Und natürlich auch über alle anderen Medienvertreter, die heute hier sind.“ Dann blickte freundlich in die Runde am Pressetisch. Es folgten entschuldigende Blicke von Seiten der Veranstalter. Ich winkte das ab und verdrehte innerlich die Augen. Denn ehrlich gesagt: Solche Aussagen war nichts Neues für mich. Immer wieder gab es kleine Kommentare und Sticheleien á



la „Ah, die kleine Presse ist auch schon da.“ Das war vielleicht nicht mal böse gemeint, aber er nervt. Schließlich mach ich den gleichen Job wie die Kollegen. Nur wird unser Produkt nicht verkauft, sondern umsonst verteilt. Das sieht nur scheinbar nicht jeder als Vorteil, denn ich wurde auch schon so begrüßt: „Ah, die Dame von der Zeitung, die immer unseren Briefkasten zumüllt.“ Herzerwärmend.

Lisa

Tel.: 025 35/93 1865

THIEMANN'S RASENHOF

Rollrasen aus eigener Produktion

Kaminholz günstig zu verkaufen!

Rollrasen ist ein natürliches Produkt und wird auf unseren Flächen über mehrere Monate intensiv gepflegt, bevor er zu Ihnen kommt.

Das Verlegen von Rollrasen bietet für Sie zahlreiche Vorteile gegenüber der eigenen Aussaat:

- Rollrasen ist sofort grün
- Rollrasen ist dicht und frei von Dauerkundstern
- Rollrasen ist sofort begehbar und nach ca. vier Wochen voll belastbar
- Rollrasen ist leicht zu verlegen
- Rollrasen kann ganzjährig verlegt werden (außer bei Frost)

Thiemann's Rasenhof
West II Nr. 3 · 48324 Sendenhorst-Albersloh
jochen@thiemann-rollrasen.de · www.thiemann-rollrasen.de

GOP.

WET the show

13. Juli bis 28. Aug. 2016

GOP.
variété-theater
MÜNSTER

Bahnhofstraße 20-22 · 48143 Münster
Tickets und Gutscheine: (02 51) 4 90 90 90 · variete.de

Kurznotiert

Energieausweis nicht generelle Pflicht

MÜNSTER. Die Verbraucherzentrale Münster warnt derzeit vor unseriösen Anrufern, die Hausbesitzer zur Erstellung eines Energieausweises drängen. „Eine Pflicht zum Besitz eines Energieausweises besteht nur dann, wenn man sein Gebäude oder eine Wohnung vermieten oder verkaufen möchte“ so Thomas Weber, Energieberater der Verbraucherzentrale Münster. Die Energieausweise sind für zehn Jahre gültig und müssen erst zum Ablauf dieser Frist wieder erneuert werden. Eine gesetzliche Änderung ist aktuell nicht geplant.

„Abenteuer Werkstatt“ startet

MÜNSTER. Zum „Abenteuer Werkstatt“ sind Schülerinnen und Schüler von 12 bis 16 Jahren in den Sommerferien eingeladen. Im Rahmen der Ferienaktion können Interessierte ins Handwerk hineinschnuppern und frühzeitig Berufe kennenlernen. Die Handwerkskammer und der Lehrbauhof Münster öffnen dazu ihre Lehrwerkstätten. Die Teilnehmer können vom 11. Juli bis 23. August in mehrtägigen Workshops unter Anleitung von Ausbildern erste praktische Erfahrungen in 17 Berufen machen und selber etwas herstellen. Kontakt bei der Handwerkskammer unter Telefon 0251/705 1771.

Tag und Nacht

Straßenbauprojekte in den Ferien



Aussichten wie diese werden die Münsteraner während der Sommerferien häufiger haben. Neben den Dauerbaustellen wie hier an der Wolbecker Straße werden in der Urlaubszeit noch an neun zusätzlichen Stellen im Stadtgebiet Fahrbahnen erneuert. Foto: dw

Mit den Schulferien beginnt für viele Familien der Urlaub. Alle Jahre wieder starten in Münster zugleich aber auch Renovierungsarbeiten an den Straßen.

MÜNSTER. Denn in der Ferienzeit geht es morgens ruhiger auf den heimischen Straße zu. Die Erneuerung maroder Fahrbahnen stört da nicht gar so sehr. Neun größere Baustellen stehen in diesem Jahr auf dem Sommerferienprogramm des Tiefbauamtes (Zeitplan in der rechten Spalte). Vergleichsweise wenig im Vergleich zu den Vorjahren. Dafür haben die es aber in sich, wie Tiefbauamtsleiter Michael Grimm betont. Mit dem Albersloher Weg und der Hammer Straße sind gleich zwei große Verkehrsadern betroffen. Da die Auswirkungen auf den Verkehr als hoch eingeschätzt werden, wird möglichst nachts gearbeitet. Doch sind mehrere Vollsperrungen vorgesehen. „Dadurch lassen sich die Arbeiten schneller durchführen“, tröstet der Leiter des Tiefbauamtes, Michael Grimm, die Verkehrsteilnehmer, die daheimbleiben werden. Insgesamt investiert die Stadt rund 800 000 Euro für die Sanierungen. Besonders betroffen sind der Albersloher Weg und die Hammerstraße. Auf ersterem gibt es ab 11. Juli – zunächst in Gremmendorf – umfangreiche und überfällige Instandsetzungsarbeiten. Damit die Einfallstraße möglichst schnell wieder befahrbar ist,

wird in Nachtschichten mit Vollsperrung von 20 bis 5 Uhr gearbeitet. Später folgt ein Teilstück an der Kanalbrücke. Auch dort wird nachts gearbeitet, am Tag jedoch stets eine Fahrbahn gesperrt. Der andere Brennpunkt, die Hammerstraße, ist im Zeitraum vom 8. bis 12. August betroffen. Direkt im Anschluss an das Hammerstraßenfest kann die bereits aufgebaute Beschilderung für das Viertel genutzt werden. Ab dem St. Josefs-Kirchplatz wird die Hammer Straße bis zum Kreisel voll gesperrt. Aufgrund der vielen Anwohner und des hohen Lautstärkepegels während der Arbeiten, finden diese tagsüber statt. Dabei kommt ein spezielles, neues Straßenbaugerät zum Einsatz, das Bindemittel und Asphalt in einem Arbeitsgang aufträgt. So wird die Belästigung für die Anwohner minimiert. Kleinere Baustellen ergänzen das Ferienprogramm des Tiefbauamtes. Und natürlich einige „Dauerbaustellen“ wie etwa an der Wolbecker und der Grevenener Straße, die teilweise noch bis Jahresende den Verkehr behindern werden. (dw/pi)

Baustellen

Wo und wann?

- MÜNSTER. Folgender Fahrplan ist für die Ferienbaustellen auf Münsters Straßen aktuell angedacht. Aufgrund des Wetters kann es jedoch zu Zeitverschiebungen bei den Planungen kommen.
- 11. Juli: Albersloher Weg von der Homannstraße bis Bachstraße – Instandsetzung der Fahrbahn in Nachtarbeit (bis 15.7.)
 - 14. Juli: Meesenstiege von An der Alten Kirche bis Helene-Weigel-Weg, östl. Seite – Instandsetzung Fahrbahn in Nachtarbeit
 - 18. Juli: Albersloher Weg von der Theodor-Scheiwe-Straße bis Kieseckamps Mühle stadteinwärts – Instandsetzung der Fahrbahn in Nachtarbeit (bis 22.7.)
 - 25. Juli: Westfalenstraße, Stauräume an der Meesenstiege und am Burgwall – Spurweise Instandsetzung Fahrbahn in Nachtarbeit (bis 27.7.)
 - 26. Juli: Meesenstiege, Kreisverkehrsplatz und Übergang – Instandsetzung der Fahrbahn mit Vollsperrung (bis 29.7.)
 - 28. Juli: Lippstädter Straße vom Albersloher Weg bis Industrieweg – Spurweise Instandsetzung der Fahrbahn (bis 1.8.)
 - 8. August: Hammer Straße vom Ludgeriplatz bis Tom-Rink-Straße – Instandsetzung der Fahrbahn mit Vollsperrung (bis 12.8.)
 - 29. August: Coesfelder Kreuz – Instandsetzung der Fahrbahn, Verlegung Bushaltstelle und Neubau einer Abbiegespur.

Hängen geblieben

– die schnelle Woche

Gemeinsame Klinik für Schlafmedizin

Das Universitätsklinikum und das Clemenshospital planen eine gemeinsame Klinik für Schlaf- und Beatmungsmedizin. Angesiedelt am Clemenshospital neben der Intensivstation, soll das Projekt acht Betten fassen und bis 2019 auf 18 Betten ausgebaut werden. Zwei Millionen Euro wird der Umbau der Räumlichkeiten kosten. Hintergrund der Kooperation ist die Verbesserung des Angebots für Betroffene in Münster. „Diese Lücke wollen wir schließen“, sagt der ärztliche Direktor des UKM, Prof. Dr. Norbert Roeder.



Wie aus Städten Freunde wurden

Das Jubiläum feierten sie bereits im Frühjahr, jetzt ist im Aschendorff-Verlag ein Buch über das 25-jährige Bestehen des Fördervereins Münster-Rjasan erschienen. Gegründet angesichts großer materieller Not in Münsters russischer Partnerstadt, ist über die Jahrzehnte ein breites Netzwerk aus Deutschen und Russen entstanden, das in beiden Städten fest in der Bürgerschaft verankert ist. Grußworte, Interviews und Reportagen verdeutlichen die Breite der Vereinsaktivitäten.

Initiative geht gegen Stadt vor

Die Bürgerinitiative Gremmendorfer Weg hat jetzt offiziell mitgeteilt, beim Verwaltungsgericht Münster Klage gegen den Ratsbeschluss vom 29. Juni zu erheben. Dieser hatte das geplante Bürgerbegehren gegen den Ausbau des Gremmendorfer Weges als rechtlich unzulässig erklärt. In einer Presseerklärung seitens der Bürgerinitiative heißt es: „Wir sind zuversichtlich, dass das Verwaltungsgericht das Bürgerbegehren für zulässig befinden wird.“



Anmutiges Schwergewicht

Gerade einmal zwei Jahre alt ist Tiger „Fedor“ aus dem niederländischen Tierpark Amersfoort, der am Dienstag im Allwetterzoo angekommen ist. Als Sibirischer Tiger ist er ein Vertreter der größten Tigerunterart, die man auch als Amurtiger bezeichnet. Ausgewachsene Männchen können bis zu 300 Kilo wiegen.



Für Anfänger wie für Profis

Der erste Eröffnungstermin fiel buchstäblich ins Wasser – Dauerregen hatte den neuen Bike-Park in Berg Fidel in eine Schlammwüste verwandelt. Vergangenen Sonntag aber nun konnte das Gelände bei strahlendem Sonnenschein von BMX- und Mountainbikern in Beschlag genommen werden. Nachdem vor zwei Jahren das alte Areal am Stadtteil-Zentrum Lorenz-Süd nicht länger zur Verfügung stand, wurde die Anlage mit viel freiwilligem Engagement errichtet.



Dach wird saniert

Nach fast einjähriger Vorbereitung hat die Sanierung des beschädigten Dachs am Hippomaxx, der Arena des Westfälischen Pferdemiauseums, begonnen. Sie erhält ein gedämmtes Dach aus Metall mit Holzunterkonstruktion. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 400 000 Euro. Spenden sind willkommen.

Bürgerbegehren nimmt erste Hürde

Das Bürgerbegehren „Freier Sonntag Münster“ hat eine erste Hürde genommen: Am Mittwoch überreichten Pfarrer Hans Sanders (Vertretungsberechtigter), Marlies Jägering (KAB), Brigitte Thomas (Evangelischer Kirchenkreis) sowie Bernd Bajohr (ver.di) 10 748 Unterschriften an Oberbürgermeister Markus Lewe. 9876 hätten es sein müssen. Zuvor hatte ver.di einen Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung beim Verwaltungsgericht eingereicht, um die verkaufsoffenen Sonntage zum Hiltruper Weinfest, dem Herbstsend sowie am ersten (Hiltrup) und zweiten Advent (City) zu verhindern.



Tapetenwechsel für Häftlinge

Wegen Einsturzgefahr musste die Justizvollzugsanstalt an der Gartenstraße am Donnerstag innerhalb von 48 Stunden komplett geräumt werden. Der marode Zustand des Gebäudes ist schon länger bekannt, doch nun zog das Justizministerium – auch um sich rechtlich abzusichern – die Reißleine. Die Suche nach einem Standort für die neue JVA erweist sich schon länger als schwierig. Zwei mögliche Plätze wurden bereits abgewiesen.

Neues Rektorat steht fest

Das neue Rektorat der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster steht fest. Nachdem bereits die Findungskommission der WWU den Personalvorschlägen des designierten Rektors Prof. Dr. Johannes Wessels für die drei nebenamtlichen Prorektorate gefolgt war, stimmten am Freitag auch die Mitglieder der Hochschulwahlversammlung einstimmig zu. „Wir sind dankbar für die großartige Unterstützung aller Gremien der Universität“, betonte Johannes Wessels. „Wir sind startbereit und freuen uns auf den 1. Oktober.“ Demnach wird die Biologin Prof. Dr. Monika Stoll das Prorektorat für Forschung übernehmen. Neue Prorektorin für Strategische Personalentwicklung wird die Sportwissenschaftlerin Prof. Dr. Maike Tietjens. Der Philosoph Prof. Dr. Michael Quante verantwortet in Zukunft das Prorektorat für Internationales und Transfer. Hinzu kommen Dr. Marianne Ravenstein als Prorektorin für Studium und Lehre sowie Matthias Schwarze als Kanzler – sie beide gehören bereits hauptamtlich dem aktuellen Rektorat an. Nach zehn Amtsjahren wird Prof. Dr. Ursula Nelles zum 1. Oktober in den Ruhestand treten.



Land kauft Chillida-Skulptur

Das Chillida-Kunstwerk „Toleranz durch Dialog“ wird unter dem Dach der Kunstsammlung NRW durch das Land gekauft. Damit ist der Verbleib der vom baskischen Bildhauer Eduardo Chillida errichteten Skulptur auf dem Platz des Westfälischen Friedens im Rathausinnenhof gesichert.

Kleinanzeigenmarkt

Sonntag, 10. Juli 2016

Stellenangebote

VORWEG GEHEN

Die Zukunft der Energie ist Ihre Chance:

Im Auftrag der RWE suchen wir

Außendienstmitarbeiter/innen

Standort Münster und Umgebung

- Akquirieren und Betreuen von Kunden
- Führen von Vertragsverhandlungen bis zum Vertragsabschluss
- Personalrekrutierung, -marketing und -disposition
- Betreuen und Führen der Ihnen anvertrauten Mitarbeiter/innen

Jetzt
bewerben!

- Festanstellung/Vollzeit
- Intensive Einarbeitung
- Festgehalt
- Sehr guter Verdienst
- Neu-/Quereinsteiger
- Aufstiegschancen

Tel.: 0251 - 96 1989 09 · d.tepe@energie-beratung-deutschland.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

LKW-Fahrer (m/w)

in Voll- oder Teilzeit

für Transporte im Nahverkehr (Raum Warendorf)

Voraussetzung: FSK CE oder die alte Klasse 2.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter
02861/934114 oder 0151/42224114

Borchers Kreislaufwirtschaft GmbH

Hansestraße 44 · 46325 Borken

EOS Field Services GmbH

Bringen Sie sich bei der EOS Gruppe ein, dem Spezialisten für Forderungsmanagement, Informationsmanagement und Liquiditätsmanagement. Wir bieten maßgeschneiderte Lösungen für unsere Kunden und für Ihre Zukunft. Ob Sie einen Nebenjob oder den beruflichen Wiedereinstieg suchen – starten Sie jetzt bei unserer Tochtergesellschaft EOS Field Services GmbH als

Engagierter Mitarbeiter (m/w)

Raum Münster

im Außendienst, in Teilzeit – freie Zeiteinteilung

Aktiv nehmen Sie mit säumigen Klienten Verbindung auf, um offene Forderungen z. B. aus dem Versandhandel einzuziehen. Ihr gutes Gespür im Umgang mit Menschen, Geduld und Verbindlichkeit bringen Sie dabei Ihren Zielen schnell näher. Sie schätzen eine Aufgabe im Angestelltenverhältnis, die Sie zeitlich flexibel gestalten können und bringen einen Pkw mit? Dann wird Sie unser Angebot mit Festgehalt, Prämie und Spesen überzeugen.

Mehr Details finden Sie auf unserer Website
www.eos-karriere.de

Bewerben Sie sich am besten gleich online.

EOS Holding GmbH, Martin Kassysa, Steindamm 71,
20099 Hamburg, Tel. 040 2850-1133



Morgenstund' hat Gold im Mund!

Kurzfristiges Geld durch Urlaubsvertretung.



Werden Sie Urlaubsvertreter für unsere Zeitungszusteller (m/w).

Bessern Sie kurzfristig Ihre Haushaltskasse auf und gönnen Sie sich ein paar Extrawünsche, während unsere Zusteller ihre wohlverdienten Ferien genießen.

Sind Sie belastbar, flexibel und zuverlässig?
Und sind Sie mindestens 18 Jahre alt?

Jetzt Chance nutzen! Bewerben Sie sich unter:



Telefon: 0251.690-664 (Mo. bis Fr. 8.00 bis 16.00 Uhr)
oder unter www.aschendorff.de/unternehmensgruppe-aschendorff/karriere.html
E-Mail: zeitungsbotenbewerbung@aschendorff.de



Wir suchen keine Superhelden. Wir suchen Sie!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Pflegeteam Münster-Süd

examinierte Pflegefachkräfte

Detaillierte Stelleninformationen finden Sie unter:

www.asb-muenster.de



Wir helfen
hier und jetzt.



BUSSMANN
SPEDITION · LOGISTIK

Wir suchen Profis
am Steuer.

Berufskraftfahrer (m/w) & Aushilfen
Für Planwagenverkehre im Nah- und Fernverkehr

Interesse?
Hermann Bußmann GmbH
Postfach 1148 · 48691 Vreden
Tel.: 02564-9360-0
Personal@hbussmann.com
www.HBußmann.com

Wir erweitern unser Team und suchen genau Sie!

Für Großraumobjekte in Münster und Umgebung suchen wir zu sofort mehrere erfahrene, zuverlässige, deutschsprachige

Glasreiniger (m/w)

mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung.

Führerschein von Vorteil!

Sie verfügen über Teamgeist, Engagement und Flexibilität?
Sie haben ein kundenorientiertes Auftreten und kennen sich mit der manuellen und maschinellen Säuberung von Glasflächen jeglicher Art aus!
Neben einer guten Einarbeitung erwartet Sie auch eine tarifliche Vergütung.
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung.
Kurze telefonische Bewerbung unter 02 51/627 39-19 oder 01 73/388 0021 bei Hr. Krischak.



Nettesheim GmbH & Co. KG

Höltenweg 85 · 48155 Münster

Wir finden den Weg. Gemeinsam.

Die **Outlaw gGmbH** sucht zur Verstärkung für Ihre Kindertagesstätten in Münster engagierte

Pädagogische Fachkräfte (m/w)

für die Kitas **Kinderbachtal, Uppenberg, Sprakel, Gescherweg, Wienburgstraße und Holtrode** in Vollzeit. Die Schwerpunkte der Arbeitsbereiche liegen in der U3 und Ü3 Betreuung sowie in der Integration.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in, Heilpädagogin oder Heilerziehungspfleger/in.
- Sie haben Interesse an den Themen Integration und U3-Betreuung.
- Sie haben Freude an der Beobachtung und Dokumentation von Entwicklungsabläufen der Kinder.
- Sie pflegen eine lebendige Elternarbeit und proaktive Kommunikation.
- Sie arbeiten gerne im Team und sind auch in der Lage selbstständig zu Handeln.
- Initiative und Engagement zeichnen Sie aus.

Interesse? Ausführliche Informationen, erhalten Sie auf unserem Karriereportal unter www.outlaw-ggmbh.de.

Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung über das Online-Formular** oder schriftlich an:

Outlaw gGmbH · Juliane Wieching
An der Germania Brauerei 6-8
48159 Münster

Wir finden den Weg. Gemeinsam.



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin

Mitarbeiter (w/m) im Zustelldienst

Ihr Aufgabengebiet:

- Zustellung der Tageszeitung an unsere Abonnenten im Raum Münster

Ihr Profil:

- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Deutschkenntnisse
- Bereitschaft zur Nacharbeit
- Führerschein Klasse B und eigener PKW
- Interesse an einer Tätigkeit mit einem variablen Stundenumfang zwischen 18-24 Wochenarbeitsstunden

Wir bieten Ihnen:

- Eine umfassende Einarbeitung in Ihren Aufgabenbereich
- Mitarbeit in einem engagierten Team
- Leistungsgerechte Vergütung

Bitte melden Sie sich telefonisch, per E-Mail oder schriftlich unter Angabe Ihrer Kontaktdaten und werden Sie ein Teil der Unternehmensgruppe Aschendorff! Wir freuen uns auf Sie!



Aschendorff
Logistik

Aschendorff Logistik GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1 · 48163 Münster
Telefon 02 51 / 690-664
zeitungsbotenbewerbung@aschendorff.de
Ref: ZEM Münster

Staplerfahrer (m/w) für Schubmast gesucht! Mo. ab 08:00 Uhr
☎ 02 51/ 62 51 00

Manglerin/Mangler für halbe Tage in Münster und Roxel gesucht. Pinguin Textilpflege, ☎ 02534/2626.

Bauhelfer (m/w) gesucht! Mo. ab 08:00 Uhr ☎ 02 51/ 62 51 00

Putzhilfe für Privathaushalt in Drenstfeinfurt, ca. 5 Stunden wöchentlich gesucht. ☎ 02387/ 1223 ab 16.00 Uhr.

DG-Gebäudereinigung sucht ab sofort Reinigungskräfte zur Aus- hilfe f. versch. Objekte in MS, Arbeitszeit n. VB, Bewerbung bitte telef. unter ☎ 0251/96198100

Maler (m/w) gesucht! Mo. ab 08:00 Uhr ☎ 02 51/ 62 51 00

Putzhilfe in Emsdetten gesucht. Di. und Fr. je 4 Std. ☎ 0170/4939382

Suche flexible Frau als Alltagsbegleiterin meiner Mutter in WAF, 2-3 mal die Woche, je ca. 2 Std., ☎ 02581/632215.

Suchen zu sofort Reinigungskräfte (m/w) zum Reinigen unserer Zimmer und öffentliche Räume, auch am Wochenende. Teilzeit oder € 450 erwünscht. Romantik Hotel Hof zur Linde, Frau Tamazi ☎ 0251/32750.

Tischler (m/w) für Möbelbau gesucht! Mo. ab 08:00 Uhr ☎ 02 51/ 62 51 00

Suche (59387 Ascheberg) Putzhilfe 14-tägig je 3-4 Std., Einfamilienhaus, unbewohnte 3-Zimmer-Wohnung. m. Balkon, Bad, Hausflur, Treppe, Sauna, Waschküche. Angebote ☎ 0160/1129129

Lagerhelfer (m/w) gesucht! Mo. ab 08:00 Uhr ☎ 02 51/ 62 51 00



Kollege im Team m/w Vollzeit/Teilzeit und auf 450-Euro-Basis

Sie arbeiten gern im Team? Dann sind Sie bei uns richtig! Kommen Sie zu uns als Kollege im Team m/w.

Sie lieben es:

- In einem starken Team zu arbeiten
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit zu haben
- Sowohl zu produzieren als auch zu verkaufen
- Entwicklungsmöglichkeiten zu haben

Sie bringen mit:

- Einen kühlen Kopf in heißen Zeiten
- Servicebereitschaft
- Idealerweise gute Deutschkenntnisse
- Die Bereitschaft, auch am Wochenende und abends zu arbeiten

Wenn Service zu Ihren Stärken gehört, Sie idealerweise gut Deutsch sprechen und gerne mit Menschen zusammen sind, dann schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Herda KG
Rudolf-Diesel-Str. 65a
48157 Münster
Telefon 0251 - 1442801

Mail:
n.herda@mcdonalds-muenster.de



SPEDITION PRISCHMANN

Unser Team sucht Verstärkung!
Einstellung ab sofort!

KRAFTFAHRER m/w

mit Führerscheinklasse CE (alte Klasse II)
im nationalen Fernverkehr

Infos unter:

SPEDITION PRISCHMANN GmbH & CO KG
Gutenbergstraße 11 | 48477 Hörstel
Tel.: 0049 (0) 54 59/80 39-0 | E-Mail: kontakt@spedition-prischmann.de

Zur Verstärkung unserer Teams in Nordwalde u. Münster suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

Fernlinien- und Linienbusfahrer/innen

Wir erwarten von Ihnen:

- viel Freude im Umgang mit Kunden im Linien- und Fernlinienverkehr
- Erfahrungen sind vorteilhaft, aber nicht zwingend erforderlich
- ein gepflegtes Erscheinungsbild
- gute Deutschkenntnisse
- Einsatzbereitschaft und zeitliche Flexibilität
- Führerschein der Klasse D/DE

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen mittelständischen Unternehmen mit 35 Omnibussen sowie eine sehr gute Bezahlung.

Erfmann-Reisen GmbH & Co. KG • Nordwalde • www.erfmann-reisen.de
Tel.: 02573-501977-0



Horoskop vom 11.07.2016 bis 17.07.2016

WIDDER (21.03.-20.04.)



Verkriechen Sie sich nicht in Ihrer Wohnung. Jupiter meint es gut mit Ihnen. Ihre Anziehungskraft ist wirklich enorm und somit sind Ihnen einige Flirts garantiert. Lassen Sie sich jedoch nicht zu sehr auf dieses Spiel ein, da Sie die Chance auf Ihren Liebespartner ansonsten verpassen könnten. Ihren Seelenverwandten werden Sie gleich erkennen, da Sie sofort auf einer Wellenlänge sind.

STIER (21.04.-20.05.)



Irgendwie ist im Moment der Wurm drin. Sie fühlen sich nutzlos und wissen nichts mit sich anzufangen? Denken Sie doch einfach mal darüber nach, wo Ihre Stärken liegen. Vielleicht könnten Sie sich einer wohltätigen Organisation anschließen und anderen Menschen helfen? Geben Sie Ihre Erfahrungen weiter. Seien Sie nicht so zaghaft. Probieren Sie es einfach mal aus.

ZWILLINGE (21.05.-21.06.)



Freunde kommen und Freunde gehen. Damit sollten Sie sich abfinden. Wirklich gute Freunde kann man eigentlich an einer Hand abzählen. Denken Sie darüber nach, wer in schweren Zeiten wirklich zu Ihnen steht. Auf wen können Sie immer zählen und wer kommt nur vorbei, wenn es etwas zu feiern gibt? Denken Sie immer daran, Qualität geht stets vor Quantität.

KREBS (22.06.-22.07.)



Sie sollten sich nicht vorschreiben lassen, wie Sie zu leben haben. Wer Sie schief von der Seite anguckt, den sollten Sie lernen zu ignorieren. Es ist Ihr Leben und Sie müssen sich wohlfühlen. Nur Sie entscheiden, was Sie tun und wie Sie aussehen möchten. Niemand hat das Recht Ihnen etwas anderes aufzudrängen. Lassen Sie sich nicht unterkriegen. So wie Sie sind, sind Sie perfekt.

LÖWE (23.07.-23.08.)



Diese Woche gehört Ihnen. Es gelingt Ihnen einfach alles. Ihre Glückssträhne scheint gar kein Ende nehmen zu wollen. Wenn Sie einige Ihrer Vorhaben noch nicht in die Tat umgesetzt haben, dann würde sich diese Woche dafür hervorragend anbieten. Auch beruflich befinden Sie sich auf der Überholspur. Bringen Sie Ihrem Chef Ihre beruflichen Ziele näher.

JUNGFRAU (24.08.-23.09.)



Es beginnt eine Zeit des Umbruchs. Machen Sie sich frei und bereiten Sie Ihren Körper und Geist darauf vor. Trennen Sie sich von Altlasten und sehen Sie neuen Ufern entgegen. Die Erfahrungen die Sie machen werden, werden Sie unglaublich bereichern. Sie werden sich wunderbar fühlen. Haben Sie keine Angst vor der Zukunft. Sie werden alles erfolgreich meistern.

WAAGE (24.09.-23.10.)



Schon fast vergessene Träume scheinen endlich wahr zu werden. Genießen Sie es und hören Sie nie mit dem Träumen auf. Sie werden dabei jedoch auch bemerken, dass sich nicht jeder Wunsch erfüllen kann. Seien Sie darüber nicht zu traurig. Konzentrieren Sie sich lieber auf die Dinge, die gut laufen. Amor ist Ihnen in dieser Woche auch dicht auf den Fersen.

SKORPION (24.10.-22.11.)



In dieser Woche müssen Sie eine Entscheidung treffen, die größere Auswirkungen auf Ihre Zukunft hat. Ein Arbeitgeberwechsel oder ein Umzug? Die Entscheidung sollte Ihnen nicht schwer fallen. Eigentlich haben Sie diese auch schon getroffen. Mit Ihrer Wahl werden nicht all Ihre Mitmenschen zufrieden sein, jedoch müssen auch diese lernen Ihre Entscheidung zu akzeptieren.

SCHÜTZE (23.11.-21.12.)



In Ihrem Liebesleben läuft alles harmonisch. Sie genießen noch immer die gemeinsame Zeit und auch in schwierigen Stunden können Sie sich auf Ihren Partner verlassen. Vielleicht ist es an der Zeit den nächsten Schritt zu wagen und eine gemeinsame Zukunft zu planen? Als Single haben Sie Spaß und fühlen sich auch ohne Partner pudelwohl. Genießen Sie die Zeit.

STEINBOCK (22.12.-20.01.)



Ihre Freunde sind alle verhindert? Das ist gar kein Problem. Unternehmen Sie doch mal etwas alleine. Lernen Sie mehr über sich selbst. Gehen Sie bewusst auf Ihren Körper und Geist ein. Sie werden Ihre Stärken und Schwächen kennenlernen. Ihre Persönlichkeit wird sich weiterentwickeln und Sie werden lernen an sich selbst zu glauben. Lassen Sie sich darauf ein.

WASSERMANN (21.01.-19.02.)



Als Wassermann sind Sie ein kommunikativer und stets positiv gestimmter Mensch. In dieser Woche ist es jedoch gar nicht so einfach Ihre positive Grundeinstellung beizubehalten. Ein Freund jammert den ganzen Tag herum und sieht immer nur das Schlechte. Wenn Sie damit nicht umgehen können, dann sagen Sie das einfach. Ihre Freundschaft wird daran nicht zerbrechen.

FISCHE (20.02.-20.03.)



Alles läuft nach Plan. Endlich bekommen Sie die Anerkennung, die Sie schon längst verdient hätten. Durch dieses positive Feedback fühlen Sie sich pudelwohl und kommen an einen Wendepunkt in Ihrem Leben. In der nächsten Zeit haben Sie die Zügel in der Hand. Lassen Sie diese Zeit nicht ungenutzt verstreichen. Ihre Arbeit wird sich lohnen und wird Sie stolz machen.

Kleinanzeigenmarkt

Sonntag, 10. Juli 2016

Stellenangebote

VERFÜRTH ZEITARBEIT
Hafenweg 13 | 48155 Münster
Tel: 0251 68 66 15 - 0
Fax: 0251 68 66 15 - 20
www.verfuertth-zeitarbeit.de

Wir suchen für unseren Kunden in Münster in Vollzeit und unbefristet

7 Mitarbeiter
für die manuelle Belegbearbeitung/Aktenaufbereitung sowie Datenerfassung am PC (alphanumerisch/Zahlenblock)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Gerne auch per E-Mail.

Wir suchen ab sofort zuverlässige, erfahrene **Reinigungskräfte (m/w)** für die Unterhaltsreinigung in **Münster**

Arbeitszeit:
Mo., Mi., Fr. 8.00–9.30 Uhr
Bitte telefonisch bewerben bei: Gegenbauer Services GmbH
Tel. 0561 57 0987 7253

Gegenbauer
Facility Management

Wir suchen ab sofort zuverlässige, erfahrene **Reinigungskräfte (m/w)** für die Unterhaltsreinigung in **Münster**

Arbeitszeit:
Mo.–Fr. 17.00–18.30 Uhr
Mo.–Fr. 06.00–07.30 Uhr
Mo.–Sa. 07.00–08.15 Uhr
So. 07.00–08.30 Uhr

Bitte telefonisch bewerben bei: Gegenbauer Services GmbH
Tel. 0561 57 0987 7253

Gegenbauer
Facility Management

RSM Gebäudedienste

Erfahrene Glasreiner gesucht!

Wir bieten VZ/TZ zu 12,98 € je Stunde
Führerschein und Erfahrung Voraussetzung
RSM GmbH & Co. KG
Ansprechpartner: Herr Reker
Tel.: 01 60/96 84 7147

Kötter SE & Co. KG
Reinigung & Service

Wir suchen ab sofort zuverlässige **REINIGUNGSKRÄFTE** für unsere Objekte in **Münster-Roxel**

Geringfügige oder sv-pflichtige Beschäftigung

Arbeitszeit:
Montag – Freitag ab 8.00 Uhr

Rufen Sie uns an in der Zeit von: 8.00 – 17.00 Uhr
TELEFON 028 72/91 99 76-0

Hausmeister/in
(gerne Rentner oder Rentnerin) für Münster gesucht.

Sie sollten über Erfahrungen im Hausmeisterbereich, handwerklichen Geschick, Zuverlässigkeit und Führerschein Kl. B verfügen.
Wie bieten geringfügige Beschäftigung zu 9,80 €/Std.

RSM GmbH & Co. KG
Gebäudedienste
Von-Stauben-Str. 10 · 48143 Münster
Ansprechpartner: Herr Engels
Telefon 01 52/22 48 87 76



Wir von »air vital« sind auf die häusliche Pflege von Intensiv- und Beatmungspatienten spezialisiert. Zur Teamverstärkung in der ambulanten betreuten Wohngemeinschaft »Christopher Haus« in **Münster Hiltrup** suchen wir in Voll- und Teilzeit sowie geringfügiger Basis engagierte

exam. Pflegekräfte (m/w)

Zudem suchen wir engagierte **Betreuungskräfte (m/w)** auf geringfügiger Basis. Für ein erstes Kennenlernen ruf uns einfach ganz unkompliziert an oder schick uns eine Mail. **Wir freuen uns auf dich!**

air vital
Wir (i)eben Pflege
Kranken- und Intensivpflege

air vital Kranken- und Intensivpflege GmbH · Nordstr. 66 · 59269 Beckum
Deine Ansprechpartner: Petra Berghoff · Jörg Reinsch
Telefon (0 25 21) 12 105 · info@airvital.info
www.airvital.info · facebook.com/airvital

Phoenix Personalservice

Für namhafte Kunden aus dem Raum Münster suchen wir (m/w):

- **Produktions- und Lagermitarbeiter**
- **Studenten/ Schüler** für die Verpackung und Produktion
- **Maler & Lackierer**
- **Gabelstaplerfahrer**

Phoenix Personalservice GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 4 • 48143 Münster
Telefon: 0251 481 638-0
jobs@phoenix-personalservice.de
www.phoenix-personalservice.de

Für unseren Bereich Customer Service in Münster suchen wir Sie als **Customer Service Mitarbeiter (m/w)**

Inbound eCommerce – Vollzeit, Teilzeit, Minijob – Sie sind kunden- und serviceorientiert, verfügen über eine gute Kommunikationsstärke und haben gute Deutsch- und Englischkenntnisse und/oder Französischkenntnisse.

FIEGE Logistik Stiftung & Co. KG
personal@fiège.com
Weitere Infos unter: www.fiège.de/karriere

Wir suchen für das **Herz-Jesu-Krankenhaus in Hiltrup**

zuverlässige, deutschsprachige **Mitarbeiter/innen** für die Reinigung, zum Tariflohn von 9,80 €/Std., SV-pflichtig. Arb.-Zeit ab 6 Uhr n. Vereinbarung.

Bitte melden Sie sich zwischen 8.00–11.30 Uhr bei unserer Frau Grünh unter der Tel.-Nr.

0 25 01-17 76 70

Raumpfleger/innen gesucht

Büroreinigung, MS-Hafenweg
AZ: Mo.–Fr. 19.00 Uhr, auf 450-Euro-Basis
Telefon 0152/18 12 72 01
von Mo.–Mi. 12.00–16.00 Uhr

Peterhoff Gebäudedienste

Für verschiedene Objekte im Raum Münster suchen wir zuverlässige, deutschsprachige **Reinigungskräfte m/w**

Münster-Coerde
AZ: Mo.–Fr. 10.00–15.30 Uhr
Münster, Wolbecker Str.
AZ: Mo.–Do. 16.30–19.30 Uhr, Fr. 15.00–18.00 Uhr
Bewerbungen bitte an: gepe Gebäudedienste Peterhoff GmbH
zentrale@gepe-peterhoff.de
Tel. ab 9.00 Uhr unter 02421/84 09-74

Kötter SE & Co. KG
Reinigung & Service

Wir suchen ab sofort zuverlässige **REINIGUNGSKRÄFTE** für unsere Objekte in **Münster-Roxel**

Geringfügige oder sv-pflichtige Beschäftigung

Arbeitszeit:
Montag – Freitag ab 8.00 Uhr

Rufen Sie uns an in der Zeit von: 8.00 – 17.00 Uhr
TELEFON 028 72/91 99 76-0

Hausmeister/in
(gerne Rentner oder Rentnerin) für Münster gesucht.

Sie sollten über Erfahrungen im Hausmeisterbereich, handwerklichen Geschick, Zuverlässigkeit und Führerschein Kl. B verfügen.
Wie bieten geringfügige Beschäftigung zu 9,80 €/Std.

RSM GmbH & Co. KG
Gebäudedienste
Von-Stauben-Str. 10 · 48143 Münster
Ansprechpartner: Herr Engels
Telefon 01 52/22 48 87 76

Kötter SE & Co. KG
Reinigung & Service

Wir suchen ab sofort zuverlässige **REINIGUNGSKRÄFTE** für unsere Objekte in **Münster**

Geringfügige Beschäftigung

Arbeitszeit:
Montag – Freitag ab 5.00 Uhr

Rufen Sie uns an in der Zeit von: 8.00 – 17.00 Uhr
TELEFON 028 72/91 99 76-0

Büglerin/Wäschereihilfin gesucht: Ein Job mit Energie! Wir, eine moderne Wäscherei, suchen eine motivierte Mitarbeiterin in Voll- oder Teilzeit, die mit viel Engagement und Selbstständigkeit die Lust mitbringt, sich in ein anspruchsvolles Tätigkeitsfeld einzuarbeiten. Bügelerfahrung ist erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Wäscherei Sicking GmbH, Münstermannweg 13, 48153 Münster, ☎ 0251 / 775357

Bäcker/in o. Konditor/in für Hofladen in MS-Gelmer gesucht (Minijob), ☎ 0251/329686 o. 0160/91729087.

Mitarbeiter/in f. d. Zustellerbetreuung (m/w): Die Aschendorff Direkt sucht zu sofort zuverlässige Mitarbeiter (m/w) für die Betreuung der Zeitungszusteller unserer Gratiszeitungen auf geringfügiger Basis (8 Stunden, Kernarbeitszeit mittwochs von 14:00 - 19:00). Sie sind für die Sicherstellung und Organisation der Zustellung verantwortlich und bearbeiten Zustellreklamationen. Für diese Tätigkeit bringen Sie Freude an eigenverantwortlichem Arbeiten, Flexibilität und Organisationsvermögen mit. Ein Führerschein der Klasse B und ein eigener PKW sind erforderlich. Ref.: ZGM Gratiszeitungen. ☎ 0251/690-664; zustellerbewerbung@aschendorff.de

Reinigungskräfte auf 450,- €-Basis als Urlaubsvertretungen für verschiedene Verwaltungsgebäude in Münster gesucht. Arbeitszeit: Montag bis Freitag, tgl. 1,5 - 2,0 Stunden, Uhrzeit nach Vereinbarung. Freuco GmbH & Co. KG, Münster-Hiltrup, ☎ 02501/9230 100

Zuverl. Reinigungskraft für Büroräume WAF/Müssingen gesucht. ☎ 02582-8243, AP Frau Schirbel.

Helfer (m/w) mit handwerklichem Geschick für einen Produktionsbetrieb in Münster zu sofort gesucht! AKTIV Zeitarbeit GmbH, ☎ 0251-686820 o. info@aktiv-zeitarbeit.de.

Elektriker/in für Neubauinstallationen und Schaltschrankverdrahtung zu sofort gesucht. Wir freuen uns aus ihren Anruf unter ☎ 0251-68 68 20 oder per Mail an info@aktiv-zeitarbeit.de.

Büglerin/Bügler für Oberhemden in Münster und Roxel gesucht. Pinguin Textilpflege, ☎ 02534/2626.

Suchen liebevolle deutschsprachige 24-Std.-Betreuung, einschl. Haushaltsführung, für leicht demenzkranke Frau (nicht bettlägerig) mittl. Alters, in Telgte. Führerschein wünschenswert, aber nicht zwingend. ☎ 0171/3451880.

Ameke, Wer hat Lust und Zeit unseren Garten in Ordnung zu halten? ☎ 02387-610

Nebenverdienst d. Werbefolien auf Ihrem Pkw. Mtl 50 - 450 € ohne Steuerkarte. Info ☎ 0 58 74/ 98 64 28 u. ☎ 0 15 23/ 4 15 49 87

Schüler/Rentner (m/w) gesucht für Pflege einer parkähnlichen Anlage, pro Woche ca. 4 Stunden, Telgte, 320073498654@t-online.de

Raumpfleger/-innen für ein Objekt in Münster (an der Hansalinie) auf 450 € Basis gesucht. AZ: Mo. -Fr. 05:00 - 07:00 Uhr & Mo. -Fr. 08:30 - 10:30 Uhr. Tariflohn 9,80 €/h. H.-D. Kottmeyer Gebäudereinigung & management ☎ 0 25 72/95 16 60.

WORK FACHPERSONAL
sucht intern für Münster/Rheine:

- Personalberater intern (m/w)
- Personalbeschaffung
- Personalführung
- Kundenakquise

Personalsachbearbeiter intern (m/w)

- Personalverwaltung
- Bewerbermanagement
- Zeiterfassung

Bürokauffrau/-mann intern (m/w)

- Erfahrung im Personalbereich
- Empfangstätigkeiten
- Zeiterfassung

Lohn- und Gehaltsbuchhalter intern (m/w)

- Personalabrechnungen erstellen
- Kundenrechnungen erstellen
- Kontakt zu Sozialversicherungsträgern
- Vorbereiten Lohnbuchhaltung

Weitere Informationen unter: **www.atwork-personal.de**

at-work Fachpersonal GmbH & Co. KG
Niederlassung Münster
Grevener Str. 75 · 48159 Münster
Telefon: 0251-1332 66-0

Niederlassung Rheine
Herrenschreiberstr. 20 · 48431 Rheine
Telefon: 05971-80 30-00

www.atwork-personal.de
muenster@atwork-personal.de
rheine@atwork-personal.de

Flex. Reinigungskraft für Fitnessstudio in MS nachmittags auf Teilzeit/Minijob-Basis gesucht. Alexma GmbH, ☎ 0179/2269322

Mitarbeiter (m/w) gesucht! Für Aushilfstätigkeiten an der Uni Münster auf 450 €-Basis oder in Teilzeit. Stundenlohn: 9,70 €. Auch für "rüstige Rentner" geeignet! Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: Wach- und Schließgesellschaft Schwarze GmbH & Co. KG, Egbert-Snoek-Straße 1, 48155 Münster oder info@wus-muenster.de.

Reinigungskräfte gesucht. 4-5 Std. wöchentlich, sowie 120 Std. monatlich. Gebäudereinigung Herrmann ☎ 02533/9342600.

Zuverlässige und liebevolle Kinderfrau für ein Mädchen (2,75 Jahre) für Mo. oder Do. 15:30-18:00 Uhr sowie ca. 2x pro Monat abends in Kreuzviertel gesucht. Nach Bedarf auch vormittags. Gern ältere Person ("Ersatz-Oma"). pme Familienservice, ☎ 0251-7037760 oder Mail: Bewerbung-muenster@familienservice.de

Raumpfleger/-in für verschiedene Objekte für Urlaubs- und Krankheitsvertretung in Emsdetten, Greven, Rheine, Altenberge & Ladbergen auf Steuerkarte gesucht. AZ: nach Absprache, Tariflohn 9,80 €/h. Fahrt- und Wegzeiten werden Tarifliche vergütet. H.-D. Kottmeyer Gebäudereinigung & -management ☎ 0 25 72/95 16 60.

Freundliche, flexible Servicekraft ab 35. für unsere Spielotheken in Münster+ Telgte als Aushilfe bzw. Teilzeit gesucht. ☎ 02504/4426

Reinigungskräfte für Sportanlage in Münster, Sentruper Straße gesucht. Arbeitszeit: Montag bis Samstag von 05:00 - 06:45 Uhr. Freuco GmbH & Co. KG, Münster-Hiltrup, ☎ 02501/9230 100

Freundliche Verkäuferin/Verkäufer in Teilzeit in MS-Stadt und im Hit Markt gesucht. Pinguin Textilpflege, ☎ 02534/2626.

Westbevern-Adrup, 2 Pers.-Haushalt + Hund sucht zuverlässige Putzhilfe, die auch mal Lust an leichter Gartenarbeit hat. AZ: 3 Std./Wo. Bei Interesse bitte melden. Freuen! uns! hagahi@gmx.de

Zuverlässige Produktionsmitarbeiter/innen Mo – Fr in Vollzeit gesucht! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Wäscherei Sicking GmbH, Münstermannweg 13, 48153 Münster, ☎ 0251 / 775357

Studenten (m/w) mit handwerklichem Geschick für Unternehmen in Münster zu sofort gesucht! AKTIV Zeitarbeit GmbH, ☎ 0251-686820 o. info@aktiv-zeitarbeit.de.

Zuverlässige u. flexible Reinigungskraft m. Führerschein im Bereich MS u. Umgebung für Kitas ab sofort gesucht. 30 Std./Wo. (Teilzeit). ☎ 0251 / 133969-0 ab 8.00 Uhr

HALLO
Für die Sonntagsverteilung suchen wir **Zusteller (m/w)** ab 18 Jahren für das gesamte Verbreitungsgebiet. Über Bewerbungen für die Bereiche **Handorf, Hiltrup, Amelsbüren, Geist-, Süd- und Aaseviertel** würden wir uns besonders freuen.

Telefon (02 51) 6 90-664
zustellerbewerbung@aschendorff.de

HALLO
Die Gratiszeitung am Sonntag und Mittwoch für Münster

Verlag:
AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland GmbH
www.hallo-muensterland.de

Geschäftsführung
Thilo Grickschat

Redaktionsleitung
Claudia Bakker
☎ 02 51/690-96 12, Fax -10

Anzeigenleitung
Ulrich Wächter
☎ 02 51/690-96 45
Peter Jakoby (Stv.)
☎ 02 51/690-96 40

Anschrift Verlag/Anzeigen/Redaktion
Soester Straße 13, 48155 Münster
Kleinanzeigen-/Vertriebs hotline
☎ 02 51/690-46 52

Vertrieb:
Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
☎ 02 51/690-656

Technische Herstellung
Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1
48163 Münster

Urheberrechtshinweis
Die Inhalte, Strukturen und das Layout dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung oder sonstige Verbreitung dieser Informationen, insbesondere die Verwendung von Anzeigenlayouts, Grafiken, Logos, Anzeigentexten oder -textteilen oder Anzeigenbildmaterial bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Für die Herstellung von Hallo wird Recycling-Papier verwendet.

AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland

Maler (m/w) gesucht! Für unseren Kunden in Münster suchen wir Sie als Maler (Std. 13,50€, unbefristet). Bewerben Sie sich! Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.atwork-personal.de**. Rufen Sie uns an: 0251-133266-25 oder schreiben Sie uns: **u.deneke@atwork-personal.de**

Stellengesuche

Liebevolle Frau mit Herz sucht Arbeit als Betreuung für ältere Leute, z. B. einkaufen, Begleitung zum Arzt, Haushaltshilfe. ☎ 02596/6315453.

Gärtner sucht Arbeit jeglicher Art. ☎ 01 52/21 64 01 13.

Übernehme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt. ☎ 02 51/1 49 18 11 oder 01 76/20 43 66 77.

Wolbecker Str./Mauritz/St. Mauritz: Münsteranerin u. Putzstelle (Rentner/innen bevorzugt), Mo. od. Fr. ☎ 0176/84660492.

Gartenpflege, Rasenmähen und Vertikutieren. ☎ 0251/ 1 49 18 11 oder 0176/20 43 66 77

Unterricht/Weiterbildung

Gymnasiallehrer erteilt Nachhilfe in Mathematik, Klasse 5 bis 13, ☎ 02382/84398.

Nachprüfung? Qualifizierte Nachhilfe (Ma., De. etc) in den Ferien durch Pädagogen mit lang-jähr. Berufserfahrung. Kontakt per SMS 0174/6190788.

Nachprüfung: Latein, Mathe, Englisch, Seriöser Unterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ 0177/6874901.

Verloren/Gefunden

Schwarzer Labrador, Rufname "Hector" seit Sa., 02.07. in der Stever vermisst. ☎ 02591/2371988

Senioren

24-Std. Senioren-Pflege, zu Hause, seriös u. legal. ☎ 0163/4807728

Dienstleistungen/Empfehlungen

Buchtipp: Gerhard Willis. So poor in splendour - when walls kill. Zweispr. Edition. So arm im Glanz - wenn Mauern töten. Flucht, Globalisierung, Hoffnung, 148 Seiten, 14,90 Euro. www.westfälische-reihe.de

Markus Röwekamp Dachdeckermeisterbetrieb ☎ 02533/2000. Wir führen für Sie aus: Kaminhauben, Wohndachfenster, Rinnenreinigung, Dachsanierungen und Bedachungen aller Art.

Frührentner übernimmt sämtl. Garten- u. Pflestarbeiten (Hecken- u. Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Minibaggerarbeiten, Neuanlagen usw.) mit Abtransport. Sämtl. Maschinen vorhanden, steuerl. absetzbar. ☎ 01 71/1 92 23 53

Einblasdämmung für Außenwände, Dachböden, Dachschrägen, Holzfußböden uvm. Fa. H. Hiltscher, ☎ 0 52 42/3 62 25.

Malerarbeiten aller Art. Renovierungen, auch Fußbodenbeläge ☎ 01 72/1 99 06 11.

Garten- und Hausmeisterservice erledigt zuverlässig im regelmbäigen Pflegezyklus alle anfallenden Arbeiten. ☎ MS/39637708 AB

Michael Gotthardt Malerteam!! Zuverlässig, auch Kleinaufträge, www.gotthardt-malerteam.de ☎ 0251/1624363.

Umzüge ab 35,50 €/Std., LKW + 3 Profis 57,50 €/Std., Fa. Zahn, 59379 Selm, Dieselweg 4, ☎ 0 25 92 / 977 66 00. www.zahntransporte.de

Aufarbeitung von Möbeln aller Art, wir restaurieren Möbel aller Stilepochen, Stuhlgeflechte erneuern, Aufarbeitung/schleifen von Parkettböden. A. Rennemeier, ☎ 05426/9059301 Füchtorf

BMW

BMW 318 i / 3C Automatik, Bj. 90, 212 tkm, TÜV 07/17, 2 x Sommerreifen auf Alu, 1 x Winterreifen (Stahl), ☎ 0162/9381949.

320i Bj. 97, artkissilber, TÜV 07/17, Alu, Sport-FW, ESSD, VB 950 €, ☎ 0151/23792750.

Fiat

Fiat 500 C (Cabrio), EZ 10/13, 6 000 km, perlmut weiß, mit Sonderausstattung, 8-fach bereift, Stoff elfenbein, Leder braun, VB 10 700 €. ☎ 0172/5318000.

Nissan

www.nissan-weber.nrw Bei unseren Preisen lohnt sich das Reisen!

Opel

Opel Corsa B, Bj. 8/95, TÜV 12/16, gute Allwetterreifen auf Alu, 165/65 R-14, Preis VS. ☎ 0157/87326621.

Peugeot

www.peugeot-hornung.de

- Neu- und Gebrauchtwagenvermittlung
- Reparaturen/Inspektionen
- Lackierarbeiten
- TÜV + AU

An der Kleinnannbrücke 11 · 48157 Münster
Telefon 02 51 - 14 12 30 · Fax 02 51 - 1 41 23 33

AUTOHAUS HORNING
Service-Vertragspartner mit Vermittlungsrecht

Porsche

Suche Porsche 911, gerne auch Turbo, von privat für privat, gerne alles Anbieten. ☎ 0157/92335851

Ssang Yong

www.ssangyong-weber.com Bei unseren Preisen lohnt das Reisen!

Toyota

www.toyota-weber.com Bei unseren Preisen lohnt sich das Reisen!

www.autoweller.de Wir machen Münster mobil

VW

A.H. Steinbrede - Münsters Klein- und Kompaktwagen Spezialist, Neu- & Gebr. DAIHATSU HD, Dieckstr. 63, MS 230 28 50

Cabrios

Triumph 1500 MK4, Bj. 78, in Einzelteilen ganz auseinandergenommen an Bastler zu verk., ☎ 02582/996632.

Sonstige Fahrzeuge

Top Youngtimer Daimler Benz 230 CE, Bj. 92, Leder, Automatik, TÜV 2 J., erst anschauen, dann verhandeln. ☎ 01573/7069182

PKW Ankauf aller Art, auch ohne TÜV, zahle Spitzenpreis, ser. Abwicklung. ☎ 0251/14101025 od. 0176/66691244/od. sms

Salamah Autohandel: Ankauf PKW, LKW u. Busse aller Art. Auch Unfallwagen u. Motorschäden, ☎ 0171/1057534 o. 02 51/ 14112687.

Gebrauchte Autoteile mit Garantie, Autoverwertung Bertelwick, WAF-Freckenhorst, ☎ 02581/4183, alle Teile auch im Internetshop: **www.kfz-gebrauchteilelager.de**

Wir kaufen alle Fahrzeuge von Top bis Schrott. Unkomplizierte Kaufabwicklung vor Ort! 24 h Erreichbarkeit unter ☎ 0157/56084910 Hr. Rafael

A.H.Steinbrede - Münsters Klein- und Kompaktwagen Spezialist, Neu- & Gebr. DAIHATSU HD, Dieckstr. 63, MS 2 30 28 50.

!!! Autoexport Afrika !!! Kaufe alle PKW, Busse, Unfall, km, TÜV, Motorsch. egal, 24 h auch an Sonntagen. u. Feiert., ☎ 0176-91216207

Speed FIGHT 2, blau, 21.341km, Bj. 2001, 3 kW, 50 km (keine Drossel), neue Batterie, Allwetterreifen, VB 490 €, ☎ 02593/60106 (AB).

Motorräder

Ankauf aller Motorräder, auch Unfall, mit/ohne TÜV, seriöse Barabwicklung, Motorrad Fröhlich ☎ 02368/962464 + 0177/8349317

Suche Motorrad, Chopper/Tourer, Oldtimer, ab 500 ccm, a. ohne TÜV bis ca. 1000 €! ☎ 01 70/7 50 24 60

Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen **03944-36 160** **www.wm-aw.de** **FA**

Familie sucht von privat Wohnwagen, Wohnmobil - gerne auch Van - freuen uns auf jedes Angebot ☎ 0176/97806581

Wohnmobil von privat für privat gesucht. Bitte alles anbieten. ☎ 0157/92335851

Vermischte Anzeigen

Glas- u. Rahmenreinigung, auch Wintergärten u. Solaranlagen, v. Fachmann seit über 35 J., keine Anfahrtkosten. ☎ 0251/328272 od. ☎ 02504/8445 od. ☎ 02571/576800

diewohnstube.de - Firma Claus, Inhaber Thomas Schwarzer, Raumausstattungsmeister, ☎ 02 51/64 46 9

LEGO Treff, immer 3ten Sonntag im SZ-Albersloh, Alter Gasthof Fels, Sammler suchen, bieten, tauschen, 14-18 Uhr, ☎ 01 77 / 31 321 55.

Amateurband sucht Sängerin mit Erfahrung in Swing, Latin und Pop ☎ 0251/86517

Malerarbeiten aller Art. Wohnungen, Fassaden Gerüst vorhanden. ☎ 0 25 92/97 73 36.

Fa. Glanzklar Fenster-/Rahmenreinigung, professionell u. preiswert, keine Anfahrtkosten, unverbindliches Angebot unter ☎ 0176/35478592 oder unter **fa.glanzklar@web.de**

Mobile Fusspflege seit 10 J., kommt in Haus, 20,00 €, Firma Heike, ☎ 0251/276277

Brunnenbohrungen! Wollen Sie eigenes Wasser? Wir bohren zu jeder Jahreszeit und Ihr Garten bleibt sauber. ☎ 0 25 46/93 99 76 ab 19 Uhr

Nicht gleich wegwerfen! Möbelreparaturen und Aufarbeitungen sowie Lackierungen und mehr. ☎ 0152/05839586.

Ihre mobile Fußpflege hat noch Termine frei. ☎ 0170/ 2 95 13 18

Die nächste Party kommt bestimmt. Partyzelte in versch. Größen für Geburtstage, Hochzeiten, ect. zu vermieten. ☎ 0251/327258

OPEL FLAT

- » 3 Jahre Garantie²
- » 3 Inspektionen³
- » 3 Jahre Mobilservice europaweit
- » 3 Jahre OPEL Star⁴

inkl. automatischer Unfallhilfe und Fahrzeugdiagnose

+ INKLUSIVE + INKLUSIVE + INKLUSIVE +

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

BIG DEAL PLUS
+3 JAHRE¹ VOLLKASKO + HAFTPFICHT
+3 INKLUSIVE!

CORSA 3-TÜRIG 1.251 kW (70 PS) mit Klima, TomTom Navigation mit Bluetooth, Infotainmentsystem, City-Modus, el. Fensterheber, Colorverglasung, ZV mit Funk, 6x Airbags, ABS, Berg-Anfahr-Assistent, ESPTM, TPTM, RDKS, Tagfahrlicht, ISOFIX, el. Außenspiegel, u.v.m.

BIG DEAL
+++ PLUS +++

OHNE ANZAHLUNG MTL.⁵
INKLUSIVE VERSICHERUNG UND BIG DEAL PLUS
IHR PREISVORTEIL⁶

139

Kurznotiert

Der virtuelle Bücherschrank

MÜNSTER. Im Internet lassen sich verschiedene Volltexte finden, vom Lexikon aus dem 17. Jahrhundert bis zum Fachaufsatz aus der aktuellen medizinischen Forschung. Viele Texte sind nicht frei zugänglich oder nicht zu finden. Beim kostenlosen Internetclub des Vereins Bürgernetz am Mittwoch (13. Juli, 17 Uhr) in der Stadtbücherei (Alter Steinweg 11) werden Datenbanken vorgestellt. Der Referent erläutert, aus welchen Portalen sich ein eigener virtueller Bücherschrank herunterladen lässt, um auf dem Rechner, E-Book-Reader oder Smartphone genutzt zu werden.

Vorsorge für das Lebensende

MÜNSTER. Am Mittwoch (13. Juli, 19 Uhr) lädt der AWO-Ortsverein Wolbeck zu einem Vortrag zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Testament in die Begegnungsstätte (Neustraße 2) ein. Referenten sind der Ruhestandsplaner Rainer Mertens und Rechtsanwältin Katharina Kroll. Die Infoveranstaltung ist kostenlos. Es wird um eine Anmeldung unter Telefon 0 25 06/30 30 30 gebeten.

Heimat mit vielen Gesichtern

Fotoprojekt in der Dominikanerkirche mit Hunderten Porträtaufnahmen



Individuum und Kollektiv: Allen Porträtierten ist gemeinsam, dass sie Deutschland als ihre Heimat empfinden. Foto: Archiv

MÜNSTER
Bis zum 27. August
Dominikanerkirche
www.galerie-schemm.de

In diesen Sommermonaten Juli und August ist die Dominikanerkirche Schauplatz für das auf internationale Ausstellungstour gehende Fotoprojekt von Carsten Sander. Gemeinsam ist allen Porträtierten, dass sie Deutschland als Heimat empfinden. Sander gelingt es, Menschen aller Ethnien und Schichten auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen. Auf das Wesentliche reduziert, zeigt der Künstler den Menschen, wie er ist. Unverfälscht hält er das „wirkliche“ Ich fest, ganz frei von Vorurteilen oder einem

Fünf Jahre lang hat Carsten Sander die Republik bereist und Hunderte von Gesichtern mit seiner Kamera erfasst. Bis Ende August sind die Bilder unter dem Titel „HEIMAT – Deutschland – Deine Gesichter“ in der Dominikanerkirche zu sehen.

gesellschaftlichen Stempel. Der neutrale Hintergrund, die frontale Kameraausrichtung und die Befreiung von Mimik und Gestik ermöglichen es ihm, das Wesen und sein Wesentliches zu erfassen und im Porträt festzuhalten.

Die barocke Kirche, als Ort des Friedens und Sinnbild des harmonischen Zusammenlebens in der Gesellschaft, bietet den idealen Raum für das Projekt, heißt es in einer Mitteilung. Durch Porträts in den Fenstern der Klosterfassade sowie ein überdimensionales Banner wird die Ausstellung aus dem Inneren der Kirche

nach außen getragen. Eine Soundcollage flüstert dem Betrachter „Heimat“-Zitate der abgebildeten Menschen ins Ohr und erweitert die Wahrnehmung um eine akustische Komponente, ein Kunstvermittlungskonzept sensibilisiert den Betrachter für vielfältige Zugänge zum Thema.

Herzstück der Ausstellung ist die große Kirchenwand gegenüber dem Altar. Auf der imposanten zehn mal elf Meter großen Wandfläche wird die Installation der tausend Gesichter gezeigt.

In der gerasterten Ordnung der Hängung erscheinen die

Bilder zunächst als Kollektiv, tritt man näher heran, fokussiert man das Individuum. Die Ausstellung ist immer dienstags bis freitags von 14 bis 18 Uhr und samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr zu sehen.

Geht unter die Haut

Eintrittskarten für das 9. „Starfire Tattoo Weekend“ zu gewinnen

Garantiert gestochen scharf geht es bei der Tätowier-Messe „Starfire Tattoo Weekend“ zu, die in diesem Jahr vom 29. bis 31. Juli (Freitag bis Sonntag) erstmals im Messe- und Congress-Centrum Halle Münsterland stattfindet. Bei der neunten Auflage der Messe sind, wie die Veranstalter mitteilen, viele internationale Tattoo-Artisten und -Aussteller dabei. Im Vergleich zu den Vorjahren ist das „Starfire Tattoo Weekend“ größer geworden.

Und das erwartet die Besucher: Jeweils ab 12 Uhr können sie sich von einem oder mehreren Tattoo-Künstlern tätowieren lassen. Täglich soll es einen Tattoo-Contest geben, bei dem verschiedene Kategorien prämiert werden – nämlich unter anderem: Oil Painting, Asia Style, Water Colours, Polynesia Style, Lettering, Handpocking & Dots Category.

Die Messe-Abende enden mit einem Live-Programm. Unter anderem treten The Dolls UK

aus London, die Wilhelmshavener Band B.O.S.C.H., Whiskey Hell und Sailor Smile auf. Neu im Programm ist der „Miss Tattoo Germany Contest“. Bewerbungen werden ab sofort auf der Internetseite www.miss-tattoo-germany.de entgegengenommen.

Das Tagesticket kostet zehn Euro, das Wochenend-Ticket 25 Euro. Kinder unter zwölf Jahren und Rollstuhlfahrer haben freien Eintritt. Wer sich ein Tattoo stechen lassen möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein.

Verlosung

HALLO verlost zweimal zwei Freikarten für die Tätowier-Messe im Messe- und Congress-Centrum Halle Münsterland. Und so kann man teilnehmen: Einfach eine E-Mail unter dem Stichwort „Starfire Tattoo Weekend“ bis morgen (11. Juli, 22 Uhr) an die Adresse gewinnspiel@ag-muensterland.de schicken. Name, Anschrift und Telefonnummer nicht vergessen.



The Dolls UK mögen es offensichtlich heiß. Auf ihre Performance können sich die Messe-Gäste freuen. Foto: Veranstalter

MÜNSTER
29. bis 31. Juli
Messe- und Congress-Centrum Halle
Münsterland
www.starfiretattoo.com

AGM | Anzeigenblattgruppe Münsterland

HALLO BLICK PUNKT | LEMBURGER WOCHENBLATT | StadtAnzeiger | Wochenblatt | WIRTSCHAFTS WOCHENPOST | Dreingau Zeitung | Emskurier

UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

Unternehmen „Zukunft“

Alles zum Thema Karriere im Job, Aus- und Fortbildung sowie wissenswertes zu den Themen Weiterbildung und Studium.

Diese Sonderbeilage erscheint am
Sonntag, 21. August,
Mittwoch, 24. August
und Donnerstag,
25. August 2016.

AUFLAGE
ca. 440.000
Exemplare

ANZEIGENSCHLUSS
MI. 10. AUGUST 2016

Ihr Ansprechpartner: Jens Schneevogt
Tel. 0251 690-9623 | Fax 0251 690-9620